Candeszeitung für die Proving Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mr. 454. - Jahra. 190.

Salle a. C., Mittwoch 28. Ceptember 1898.

Abonnements-Einladung

hallesche Zeitung

Sandeszeitung für die Proving Sachfen und die angrengenden Staaten pro IV. Dierteljahr 1898.

Täglich 2 Ausgaben. - Amtliches Organ für ben Jaalkreis.

Abonnementspreis für Balle a. S., Giebichenftein und Trotha bei täglich 2 maliger Buftellung 2018. 2.50 pro Dierteljahr oder monatlich 85 Df.

Abonnementspreis bei allen Poftanftalten des Deutschen Reiches Mt. 3 .- pro Dierteljahr.

Die letten Reichstagswahlen haben den rechtsstehenden Parteien trot allen Zusammenschlusses eine Niederlage eingebracht. Jum größten Theil ist hieran Schuld die Gleichgultigekeit der national gesinnten Manner gegenüber der Presse.

Die Hallesche Zeitung ift das einzige Blatt am Platze, welches fest auf nationalem Boben und trotz aller Stürme und trotz allen Geschreies der gegnerischen Presse ihre Ziele:

ng duer Summe und trois duen Gespieles der gegnerigien Press inse Steve . "Hur Chron und Allar, Schus der produktionen nationalen Alrbeit, Schus ins-"besondere dem gesammten Handwerkerstande und dem Mittelssande, Schus allen "nut die Andre Schus allen "nut der rüdgratiosen Press, Kampf den den Manchesterstum, Kampf der demokratischen "nut der rüdgratiosen Press, Kampf gegen die Sozialdemokratie",

unentweat perfolat.

Balle a. S., im September 1898.

Redaction und Derlag der Halleschen Zeitung Candeszeitung für die Proving Sachsen.

Unfere geehrten auswärtigen Abonnenten ersuchen wir um gest. rechtzeitige Erneuerung es Abonnennents bei den betr. Postanstalten, damit in der Zustellung keine Unterbrechung eintritt.

An ihren früchten follt ihr fie erkennen!

Riegnig gehörte zu ben Bahlfreisen, welche bie sozialrevolutionäre Umsturzugartei bei den letzten Reichstagsmahlen
a tout prix offupiren wollte, aus welchem Grunde der Bahlfreis schon lange Zeit vor der Bahlf einer sehr ausgiediger
Agitation unterworfen wurde. Birtungen dieser sozialrevolutionären Bropgandand piegetten sich wie wir schon gelene
Agitation unterworfen wurde. Birtungen dieser sozialreusdutionärten Propgandan piegetten sich wei wir schon gelene
undschen, dei dem meuerdings in Liegnig verhandelten
Wassenzoseh wieder. Im 18. Juni fann es dort
au Aussichen, dei dem neuerdings in Liegnig verhandelten
Wassenzoseh wieder. Im 18. Juni fann es dort
au Aussichen, dei dem neuerdings in Liegnig verhandelten
Wässenzoseh wieder. Im 18. Juni fann es dort
au Aussichen, des in den am deitzten Abend
rentinten
William nerbe, falls der ausgrüfzerlige Lunust frontzielet
wirde, soson der Schußwasse Gebrauch uns den, Nube
schaffte. Der Auslag zu deien Aussichertungen war ein gang
geringstigter. Ein Dienstmädden war von ihrem Brobherrn
in zuner nicht zu rechtsfreigeder, der wenig ercheilcher Meise
gemißdandelt worden. Dadurch entstand die Mussach wird zu erchtsfreigender, der wenig ercheilcher Meise
gemißdandelt worden. Dadurch entstand die Mussach wird weiter Gedaufentler, Straßendarten en, 5. w., sondern
wars so des Dienstherrn, zeine Geschäftsräumen u. s. w., sondern
wars so des Dienstherrn, zeine Geschäftsräumen. "Die der Gesialdenmaten mit Geitenen, gerträmmerte durch
Gleinwürse weitere Schaufentler, Straßenlaternen, Wasgen der
elektrischen Straßenbaln u. s. w.

Die Sozialdenwortatie hat allerdings, wie immer nach dem Grundlage is secksti nega hondelni, der Gesten, was ab wolle,"
ob stigt sich, das bie Zeugen deitsgenetien. Weben wir nicht vom Klage, wir bemoliren Alles, mag werben, was da wolle,"
ob stigt sich, das bie Seugen die Geschen wir nicht vom Klage, wir bemoliren Alles, mag werben, was da volle,"
ob stigt sich, das bie Seugen bie Sache richtig beuntellen, wenn in der Straßend der ertumtruiternde Sa

(Rachbrud verboten.)

Auf den Ufaden der Kaiferreife. II. Lange Rleinafiens nach Sprien und Damaefus. Bon Dr. S. von Siller . Sternberg.

Lenischen Beg, den wir vor wenigen Tagen aekonumen sind, über das Marunarameer und die Dardanellen, träat uns nun das Dampfidiff zurüd. Nach einmal rollt das Janoruna aller der geschichtlich denkrürbigen Punkte, an denen jene Gegenden sieder der geschichtlich denkrürbigen Aunkte, an denen jene Gegenden so über der Aller der geschichtlich denkrürbigen Aunkte, an denen jene Gegenden so über der Aller der geschichtlich der Aller der geschichtlich der Aller der geschichtlich der Aller der geschie insischen und der andere geben der Keite der großen insischen Index und der geschichtlich geschieden der geschieden ge

Jogungsvargen, der Kaiserreise mit eiserner Beharrlichfeit andichten.
Ein naher Ausstug führt uns nach den Bororten Burnabat und Jedifiöi, wo zahlreiche Europäer ihre Soumervillen haben. Während wir die leider fehr staubige Straße zu Juh

gleichzeitig ben Liegniger jozialbemofratischen Brichtsags-fanbiotaten Bruthns und ben Jufunstissaat hoch (eben. Auf anbiotaten Bruthns und ben Jufunstissaat hoch (eben. Auf anbiotaten Bruthns und ben Jufunstissaat hoch (eben. Auf anbiotaten Bruthns und ben Grüngsacht, die Andieuse vorbei, aufgeputzt und geschminft, als galte es, die liebertriebenheit mandere Dannemnoben burd einem einigien ichdagenben Bemeis ad absurdum zu sicheren. Unspleich interesanter, namentlich für den archäologischen Freichsen am Berge Bagaus ober anderhalb Weileten landeinmärts auf der Stroße gegen Rimst, wo Aussand beis Sahrbunderts das sich von Serobat beschärebene Dentmal bes Gesofirits gefunden wurde, eine rießge Menschaugehalt mit Speer und Bogen, welche als Dochrelle in den Felien einselzig in und int ihrem ehrvultöigen Alter von breitauschen Jahren gewiß eines der interesanteinen Dentmalter Kleinassen im Sungen, welche als Dochrelle in den Kelinassen im Sungen siehen Dentmalter Kleinassen im Sungen siehe Berten der Kleinassen im Sungen in der Auf d

ben Jukunftsstaat war man sogar so ervickt, daß, als einer der Lumultuanten ries: "In zehn Jahren haben wir den Jukunfisstaat", die Wenge ihm antwortete: "Dummes Zeug, wir wollen den Jukunfisstaat beute sich haben, er lede hoch !" Der Staatsamwalt hatte alse inderlich Vecht, wenn er der nachtsalicken Ableugumup der "offiziellen" Sozialdemokratie einem Verth beimaß. Was veranlichte übergamt die Lienem Verth beimaß. Was veranlichte übergamt die Lienem Verth deimaß. Was veranlichte übergamt die Lienem Verth deimaß. Was veranlichte übergamt die Lienem Kerth deimaß wie der der nacht die der die Verthammung feitfellen zu alsen, wenn nicht dos böse Gewissen? Waren boch viele bekannte Sozialdemokraten unter der tunmlichreden Wenneg gesehen, aber durchaus nicht demerkt morden, daß sie etwa verlucht datten, die aufgereizen inngen Aurfichen, welche jeht in Liegniß auf der Anklägedam siesen wie zu erheichlichen Speicissförsen verurtheilt werden mußten. Der Krauoll hatte eben einen lözialdemokratischen Uhgaratter an ge nommen, nachdem er aufgangs ein zussäliger gewesen war, und es ist zweisellos, daß die krauollitenden lingan Auflächen, welche die revolutionären Josen der Sozialdemokratie in ihre innreisen Köpse aufgenommen daten, bemicht waren, diese unwerdauten Ideen in die That untguiegen.

die fraudlireiden jungen Burzen, velche die revolutionären Josen der Sozialdewoffratie in ihre unreifen Köpfe aufgenommen hatten, bemilft waren, diese unverdauten Ideen in die That muzusejen.

Die sojaltevolutionäre Kropaganda, melde sid Liegnig zu einem Fede gang besonders intensiver Thätig egzeitigt, Fradie, die nach der Natur der Sache nicht gang so sein verdauchte, die nach der Natur der Sache nicht gang so sein verdaustliche die köhnen, wie es Herne Konten von der Verdaussellende die Konten der Verdaussellende die Konten der Verdaussellende die Konten der Verdaussellende die Konten der Verdaussellen die die Verdaussellen die Verdaussellen die Verdaussellen die Verd

Tentiches Reich.

** Segen die Dennhaufener Naifer-Nede bemüht man fich sogialdemokratischerietts befanntlich, eine Massenwegung in Sang zu bringen. Einige Aumdachungen biefer Richtung datte der "Borväcker" zwar zu verziehen, "imposant" war der Einbruck ieden dicht, benn den hintergrund ihres "Brotelies" bilbet eine gefissentlig verbreitetet Inwahrheit. Diese wird auch neuerdings wieder folportirt, wahrschein angulachen. Oder volltige "Zbewegung" wieder ein bischen anzusachen. Oder follte es den sozialdenvolratischer ein bischen anzusachen. Oder sollte es den sozialdenvolratischen Beuessbegern nicht besamt sein, daß gar keine Alebe davon ist, auch gar nicht fein kann,

das reinste Kinderspiel gegen das, was in England geschab." Man hat in Deutschland eben keine Lust, binsticklich des prokletarischen Terrorismus die vom "Norwärts" bewunderte "Höhe" auch des genig an dem, was das sozialervolutionäre Nater als genig an dem, was das sozialervolutionäre Nater als "eriens Kinderpiel" betrachtet. Benn aber die den Ertelfeterrorismus verherrlichenden Alätter als das Enderpielter eiglichen Känssse dem, vollen Sieg der Arbeiter or gan is at im eiglichen Känssse dem, vollen Sieg der Arbeiter or gan is at im eigen, die heute in England eine "anerkannte Macht" sei, so will man es in Deutschland mit die halin kommen lassen, das dem die der Arbeite von der Arbeite dem der die der Verläuse d

* Die Dauer ber Orientreise bes Kaiserhaares ist zwei Monate berechnet. Die Fahrt wird bekanntlich am Oktober angetreten, die Rudkehr ist Witte Dezember zu erwarten.

terrible" einwerlanden. In Penigen "fchütelt" man sich übrigens über Hern Duidbe ebento wie über Hern Sigl— vor Laden.

* Nochmas: Pesigestirate und Zozialdemokratie. Wie sommt es, daß sich die Sozialdemokratie is entwillet gegen die Einsührung der Krigestirate für Nochheitwerdrechen wehren? Die sozialdemokratische Kreise meint zwar, Krügel entehren sien sich doch öffenkunden das die nich ein der einschielt, alle auch den, der sie empfängt; allein es ist doch öffenkundig. daß nirgends fo viel gesprügelt wird, als unter den "Senossen Wie obligen die genoffen". Wie ohn die Allen und die Abenderstäte Welehrung nöglich von der Welehrung nöglich ist, wie viele Benühungen, "Streisforecher" durch sozialdemokratische Brügel zu "besehrer" sind nicht schon befannt geworden, und haben nicht lebst sozialdemokratische Rücherung möglich ihr wie viele Benühungen, "Breisforecher" die nicht schon der und der Abenderstäte Welehrung werder wir alle der Abenderstäte Strohung mit der Annaben in der Abenderstäte der Welehrungen gewordt? Man einner sich und an Bedels Drohung mit der Annaben ist der Kriege begartelig obstachtigen wird und Bedels Drohung mit der Annaben ist der Annaben is

* Einträgliche Ungurechnungsfähigkeit. Ein vor Ge-richt geforderter berüchtigter Berliner Wucherer, Namens Parifer, soll nach der Angabe unterrichteter Blätter — weil

ben anfänglich guten Einbruck. Die Männer sind ein Gemische nach gar teine Nebe davon ist, auch gar nicht ein kann, ben anfänglich guten Einbruck. Die Männer sind ein Gemische nachgater Schlaubeit, Leibenschaftlichteit und nicht eiten ausschweisenbem Leichfungen, wöhrend das weibliche Geschlecht beraufg eitel ist, daß es die Neumberung einer Schönzeht mit lauten Worten berausfordert. Wie anders dagegen die Teirfunnen mit trene in sarten Jarben gehaltenen dussigen die Teirfunnen mit trene haldburchichtigen Jaschmats, welche das Gesicht mehr verlichenen als verhälten und die jungen im Wachfildenter schehen Wöchden in ihren einfaden faltenreichen weißen Kolfilmen, in benen sie den Franken die jungen im Vachfilden und die jungen im Vachfilden Kolfilmen, in benen sie den Franken die in die nicht das die in der nicht den die in der nicht der einer Auflichen weißen Kolfilmen in der Teintenen nur in der Bestehung der steineren Sinder, welche in ihren nachfilderpenben Gewändern und Federpul dem Gestalten eines Auppentieaters gleichen, ungefähr so, wie wenn man de in mei ein der jedichen wirde.

Wirbevoll und berstäch ist das das Benehmen des Wachten gegen Frende und unter einander, und das Benehmen des Türfen gegen Frende und unter einander, und des Menchenen des Eurfagenen Frende und unter einander, und des machten sindern und Ernachsenden beobachtet. Auf den Ertassendenen fann man offmals wahrnehmen, mie ein armer Williahrenber ben ihm ganz fremden, neben ihm siehen Reichen ohne rocke Unstilden Allen and ein den ein armer Williahrenber ben ihm ganz fremden, neben ihm siehen Reichen ohne große Unstilderen der anhreich, sie in den ein armer Williahrenber ben ihm ganz fremden, neben ihm siehen Reichen ohne gene Elmichweit ein unter den den den den der Lageschnung ih, mit Entiele anjehen wirbe, gilt bort als felbliertinähnlich. Wenn dehenhanter von den den der Lageschnung ih, mit Entiele anjehen wirbe, gilt bort als felbliertinähnlich. Wenn dehen heilt.

Dach unn gurich zu mierer Reise. Nach eintägiger Fahrt lauchen bie W

im Angesicht der sprischen Kütze, an welcher die Hausermigen Beiruts sichtbar werben, überragt von den Bergeteten des Lidaun.

Beirut, die blübendse Hasenschaft Evriens, mit seinen mehr als hunderstausend Simmohnern, besindet sich in entschieden Aufmannentlich sein der im Jahre 1893 erfolgten Erösstrung des neuen Hasens, welcher eine Bequene und sichere Landung gestatet, die auf den ungedeckten Bedeen aller anderen sprischen gestauten, der ein Schrecken der Anderwalte und sich ein die eine Hasenschaft der anderen sprischen gestatet, die auf den ungedeckten Bedeen und ein schweren sich der eine Schrecken der Andersung gestatet, die auf den ungedeckten Bedeen und sich sieder der Schwernis des Gittenerschaft zu flausich dieset die Erdat wenig Interschaftest aber Weitenber und Endhärnische Interschaft dass der eine Kantle der Erdet dem die Angene kannen Litterschaft der Eriet. Im die engen Wassen der Angene Gesten der Schwerne Schaft der der Gasten der eineren Stadt desten sich aber die Schwerne Schaft und Angebal lebendig zu machen. Aber die Seit drügst zur Absahrt der Anmele oder Ferbe, welche früher den Reispehaben in dertägligen Art auf gesährlichen Praden ihrer die Schuchten des Sichand und der Sadt der 500 Wolchen trugen, besordert ferbe Retten des Sichand und der Sadt der 500 Wolchen trugen, besordert anges dere Magenmaterial der vertrachten Banannageslichten erhanten der Schuchten fürzen, dangen die Oberfer der Prusen und Wonroniten, Schwaldenschen von Bergen geleichten, mit verrusgener Klehn auf gefehrlichen Kaller rückt, welche mit Bortlichen die Spiechen der von deren gesteln den untergründlich seinen der von der der Gesteln den und Wonroniten, Schwaldenschen ergest menschlicher Recht in den alleben die Spiechen mieger menschlicher Recht in den alleben die Spiechen der Schuchten lausen und Verrusfen das Erbreich an den fleien das en der Berge vor dem Hindusch aus der eine fech und den und deren der Berge vor dem Hindusch fech und der der den der Schuchten der eine der alleben und kunntrichen der Ererge v

muste. Deute dagegen einen wur an lauber gebedtret Wittigstafel unier Nogifibeet und Boularden mit demielben Comfort, als ob wir uns in bem ersten hotel einer europäischen Großsschab befander.

Won Alterthumern aus römischer Zeit ist nur wenig noch gut entbeden, und ob die 1600 Weter lange ichnurgerade dauptitroße mit jener ibentisch ist, welche in der Phosselgeschichte erwähnt wich, ist mehr als gweischlast. Im Drient wird überhaut gläubigen Gemüthern das Merkwärdigsse aufgetlicht. Da foll in der dernichten und herrichen, mit dauen geschnickten Wochen der Dunnajaden, einer eigenaligen dristlichen, dem beitigen Johannes geweisten Kirche, das Hauft Johannes des Täufers liegen, welches nachweistlich schon zu bygantinischen Kailerzeit nach Konstantinopel gebracht wurde. Auf einem der der Minnertes wird sich Christus am jüngsten Tage vom Simmel hernieder lassen. Bor dem Thore nach Jerniaden seigt man den Ort, wo Saulus vom der Schrießen erhalten ist auch nach die Manterlicke, aus welcher der bereite Ausleite ist auch nach die Manterlicke, aus welcher der bereiter Ausleite sich niem Korbe verborgen, aus der Stadt hinauseretten ließ.

Die Talen Aufer betongen, das der Sale Mandaretten ließ. Das gafliche Haus des beutschen Kolonie und dietel uns Gelegenheit, Erinnerungen an die Heimath in den Lauten der Mittelpundt de nazutunigen. Im übrigen ihr unter den Europäern Franzönisch die Umgangsprache.
Die Tage des Aufenthalts ind dab gegählt. Siegreich widerstein wir der Berlodung eines Jagdaussluges nach den von zahlosem Aufermild der der Sagdaussluges nach den von zahlosem Armen durchtermen der Berlodung eines Jagdaussluges nach den von gahlosem Aufgernisch der Gefrechten Bungen der Aufer der Gernachus in mehreren Armen durchtermende Baracho, des Christopas der Alten, um einen Ausslug nach den gauberhaften Ruinen Valmyrotz zu machen, die als die vondervollsten Ruinen Bett unsere Augen entzüden.



er seine Halsabschneibereien im Zustande der Ungurechnungsfähligteit degangen saben soll — auser Verfolgung gesets sein.
Der "Vormörts" demerkt zu vieser Andricht, daß sich auch in
biesem Falle "wieder einnach die Bortheile des Reichthums in
bleindendem Uchte zeigen.

"Denn die vorstältiche Bissen— so skreibt das sozialdemokratische
Matweiter — die derre Artier kön insolge siense erwederten Bermägens gestatten sonnte, soeint — Gott seit Dans — an dem
beselten Manne in gann kurzer Beit in Beste gestom zu haden.
Bor einer recht geringen Ungabl von Tagen sah in dien
Kreund unteres Blattes deren Brüse auf sie nämilich ein
Kreund unteres Blattes deren Krieft auf der Romennde
von Istell lustwandeln und zwar, soweit ein genau beodackendes
Satienause zu tonstättern vermag, in solder Brüsche beim
knotied dieses deren auf pen Gebanfen gefommen sein dürfte, man
hade es in so einem Urbilde gefunder Ledensfull mit einem beklind überzeigen, weit gefülg gerrüftleren Manne zu trum. Die
konditung bezonerten, nunmehr beschädert es nach
were Beschause der sie sie der geschen Beschere
Lesensanschauum getweiter mit und beschädert in für gerund
dem Ungsäclischen trob der augenscheinlichen Bessensting
unterstänzt biese Aussterung des "Bormärts" ist, so
siehen verschlicht ist wer "Bahninntstorie" der Sozialdemokratie, die der "Bahninntstorie" der Sozialdemokratie, die der "Bahninntstorie" ver Sozialdemokratie, die der Steuenschauft wird und im
Justandes in der Steuenschauser
"Mauserung" im Gange?

Sine leberschat füber bie Innund sbeiwegung in den
letzten Ochren Erfest

keine Zugund ber nachtschen Deten
letzten Ochren Letzten

den zugen der

geschauser

"Mauserung" in Sange?

Sine leberschat füber bie Innund sbeiwegung in ben

letzten Ochren lägt fich auf Grund ber nachtschen Deten

letzten Ochren lägt fich

der

geschen Deten Deten Deten

letzten ver

den den der

geschauser

"Mauserung" in ben

keine Unterfant bei

"Mauserung" in ben

"Mauserung" in ben

"Mauserung" ben

"Mauserung

aup

wohl igens

atie.

ge= wird ozial= rung ourd) fdon tifche

Ansird!

n der ügeln

e 311=

r Ge= mens weil

licher

hier.

allen enen

roß

lem

eich

"Maujerung" im Gange?

* Eine Ilebericht über die Junungsbetwegung in den letzten 20 Jahren läßt sich auf Grund der nachtehenden Anter gewinnen, die donn preußischen Ministerium für Handel und Gewerbe gelüfert im.

Lanach datte Anfangs der achtiger Jahre die Innungsbewegung in Folge der neuen Geses einen Auflöhmung genommen, der 1890 den Hösten und 1824 trat ein Nichagang ein, der dam in den Jahren 1894 die 1896 wieder ausgegichen wurde. Am 1. Agember 1898 wieder ausgegichen wurde. Am 1. Agember 1898 die 6018 Innungen mit 219 788 Mitgliedern. Am 1. Agember 1890 bestonder 7823 annungen mit 226 049 Mitgliedern, deren Bahl 1894 die 1200 076 gefallen mar. Am 1. Degember 1896 wurden 7940 Innungen mit 224 950 Mitgliedern gegählt.

Parlamentarifches.

Jagb und Sport.

- Scipzig. 28. September. Gin Protest im Großen Leipziger gag drennen zu Leipzig, welchen Le. Freibert von Richt bo fen, ber Riiter und Bester von Michtbert Comard, agen Ulnum's, Reiter 21t. von Unt in im, ethob, und zwar bobe Rilmen's Rieter die Benebefagge am Mpunny bes Danmes von der falichen Seite possit, ift jest babin entligieden worden, daß filnen der Sieger ist und Albert Edward ales weites Pflev vlacit mird. Die Totalisator-Billets werden laut Angeige in der hougen Nummer unseres Blattes an ben befannt gegebenen Stellen ausgezahlt.

Berliner Chronif.

Derliner Chronif.

Der Geoßtabi-Errubel. Die Beführung in Berlin ist troß und viesgelatig. Am Zeben tritt fie beran ohne Unterdiede des Gelediests und Niers. Und der Am Zeben ist mit der der eine Edit nie der Edit der Georgia der Geor

Bermifchtes.

Rönigin Margierita als Achplerin. Es ist befannt, daß Rönigin Wargierita als Achplerin. Es ist befannt, daß Rönigin Vargherita von Jialien als ausdauernde und fühne Alpisinitin jedes Jade in dem herrtichen Erichgeddrichen Erichner verifinenen verifinenen verifinenen verifinenen verifinenen verifinenen verifinenen verifinenen verifinen verifinen

Sirchliche Unzeigen.

Bu Et. Etebanns: Baulus-Gemeinde: Donnerstag, den 29. Eepslember, Obends 8 Uhr: Bibelfunde, Göthellt. 6, part.; Ha Et. Georgen: Donnerstag, den 29. Sept., Nobeds. 81/4, Uhr: Bibelfunde in der Herberge jur Deimath (Mauerin: 7); Dial. Witte-Retlag, den 30. Sept., Abends 8 Uhr: Bibelfunde; Cand. min. Keller.

Standesamts-Radridten von Salle.

Tiandebamtis-Radrichten von Halt.

Webungen vom 27. Sentember 1898.

Anfgeboten: Der Administrator Abolf von Nagg, Gänsfrurth und Bertha Crampe, Linbenfit. 67. Der Schneibermitt. Guitav Beters, Moristischoof 4 und Martia Mart. Eteinweg 18. Der Agufmann gert. Böge, dochtit. 6 und Mina Curid, Martiusa 18. Der Agufmann gern. Böge, dochtit. 6 und Mina Curid, Martiusa 18. Der Ginsteiner 19. Der Genebermitt. 4 Der Gender 19. Mina Gurid, Martiusa 18. Der Ginsteiner 19. Der Ginsteiner 19. Mina Gurid, Martiusa 18. Der Ginsteiner 19. Der Ginsteiner 19. Der Ginsteiner 19. Der Ginsteiner 19. Der Huchglater Aufle und Mina Bolf, Kalle. Der Edmichemtial. Der Puchhalter Baul Uber, Breslau und Bargaerthe Walter, Dolle.

Gebeichteinungen: Der voralt Virgt Dr. med. Johannes Gures, Batleden und Baraerthe Walter. 22. Der Austmann Rauf Bullehmt, Roberts-Kanstir. 21 und Baula Wann, Unferfit. 3. Der Schomkolischier Dits Aigungt. Leinig und Stildebtla Dausmann, Dersonderit. 35. Der Jandoth. Hann Saula Wann, Unferfit. 3. Der Schomkolischier Dits Aigungt. Leinig und Stildebtla Dausmann, Denschrift. 35. Der Jandoth. Hann Saula Wann, Unferfit. 3. Der Jandoth. Hann Schlenn, Leinigerfüt. 14. G. Arthur Willig. Dem Austach. Nobert Schmen, Leinigerfüt. 14. G. Arthur Willig. Dem Kuliger Muguit Grunce, Einbenfit. 62. E. Baul Maltiger. Dem Gandontb. Dermann Dolft. Interfor 4. Z. Bettla Gila. Dem Sulfiger Richt. Sper und adbem Zunstiger II. Saul Baltiger. Dem Gandontb. Germann Dolft. Dertong der Ginstein William Spiele. Schmidt. 2. Abouffla. Dem Gaudner William Spiele. Schmidt. 2. Der Gentleiber. Dem Gandontb. Gentleiber. Spiele. Dem Gaudner Giller Giller. Dem Gaudner Giller Giller. Spiele. Spiele. Dem Gaudner Giller Giller. Giller Giller. Giller Giller. Giller Giller. Giller Giller. Giller Giller Giller. Giller Giller Giller. Giller Giller. Giller Giller Giller. Giller Giller Giller Giller. Giller Giller Giller Giller Giller Giller Giller Gille

Frembenlifte.

Fremdenlifte.
Grand Hote. Antisach von Diege-Bardy nehit Gemalin und Kobenung aus Anton Baron von Blome aus Seletin,
von Diege aus Bardy, Kaan Oberflieutenant Arch aus Belint,
von Diege aus Bardy, Kaan Oberflieutenant Arch aus Belint,
von Diege aus Bardy, Kaan Oberflieutenant Arch aus Belint,
Klittegutsbefiger Brettschneiber aus Cosso.
Kriutt. Ful. L. Baumbod neht Gesellchafeter aus Hondung,
Sauptmann Wilhelmi neht Gemahlin aus Komburg,
Sauptmann Wilhelmi neht Gemahlin aus Komberg,
Sautenant Wilhelmi neht Gemahlin aus Komberg,
Stefens Aboolph aus Selayungen. Neglerungsseth Wilhelmi aus
Reuwied. Vergrach Köhr aus Anansfeld. Bantvierlor Wilhelmi neht Gemahlin aus Heime. Frau Kafter Seithe aus
Kettlin. Landwirth und Lieutenant d. Rei, Walter Bothe aus
Flendber und Vergenschaften der Vergenschaften der

Berantwortlich für die Redaltion **Dr. Wal**ther Gebensleden, halle. Sprechfunden der Redaltion von 9 dis 12 Uhr Bormitags. Mie die Redaltion betreffenden Zusäristen find nicht per is nicht, jouden fedglich "In die Redaltion der Halleschen Zeitung in Halle a. H." zu adressiten.

Amtliche Bekanntmachungen.

Städtische Kommissionen.
The atertom mission.
Sinung am Freitag, den 30, Sept. d. 3, Nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer.
Tage 8 ord den un g:
1. Betition der Minsleider des Eadustipates-Orchesters; 2. Untrag auf definitive Unstellung des Maschinenmeisters.

Betition 8 Rom miffion. Cinung am Freitag, ben 30. Sept. 1898, Nachm. 6 Uhr in ber Nachfellube. Taaebord nung: 1. Betition Bonied, Gemährung vom Bentlon betreffend; 2. Betition Bernide, Jurdidziehung einer Revision betreffend.

Befanntmachung.

Rach Mitteltung ber Direttion der Brobinzial-Debeammeuschreitung ber Direttion der Brobinzial-Debeammeuschreitung der Direttion der Brobinzial-Debeammeuschre Christianung abwarten wollen, vom 1. Oltober 1889 bis Mitte März 1899 und zwar vier Wochen vor der Riedertunft unentgelitich aufgenommen werden.

halle a. S., den 23. September 1898.

Der Königliche Landrach bes Sanftreifes.

3.-Rr. 11666.

Befanntmachung.

Detreffend die Ernennung zum Wahlframmisier für die Wahlen zum Anlie der Algoreineren.
Für die beoorschenden Wahlen zum haufe der Algoreineren.
Wahlbegirf:
N. Saalfreid
EV. Saalfreid
Endstreid valle
Werfedurg, den 18. September 1898.
Der Königtige Regierungs-Präfibent.
Frhr. v. d. Recke.

Befanntmachung.

Die Areiseingesselsen werden bierdunch auf die im 39. Stüd unter Nr. 1073 des Reigierungs-Amieblates abgedruckte Befanntsmachung der Hausbertwolkung der Staatsschulben vom 6. d. Mis. — I 2037 — hetresien die Endlössigkulben vom 6. d. Mis. — Bahlung der am 1. Oktober 1898 fälligen Jinssificiene prenhistiger Staatsschulben, sowie die Abglung der domn fälligen Jinsen von den in das Staatsschulben, sowie die Abglung der domn fälligen Jinsen von den in das Staatsschulbeug eingetragenen Forderungen aufmerklam gemacht.

Das Amieblatt kann dei der Gemeinsdehehörde jederzeit eingesehn werden.

Dalle a. S., den 26. September 1898.

Der Königktige Landrach des Saalkreises.

J-Nr. 11582. von Werder. [1088]

Befanntmachung.

Die Kreiseingeissenn werden bierdung auf die im 39. Stüdte Mintsblattes der Königlichen Regierung zu Meriedung unter Rr. 1072 ebgedrundte Aglenntmachung der Houperwaltung der Staatsschulden vom 2. d. Mie. – der. Kündigung zur baaren Kliftgahlung ausgelopiter Teanstsschuldsscheidund wiederholten Aufrul iolder — aufmertiam gemacht.
Tas Untsblatt in der dem einebehörde jederzeit einzujehen. Da fle a. S., den 27. September 1898.
Der Königliche Zandenth des Senaltreises.
3,-Mr. 11509.

Befanntmachung.

Der Anntoleamte der Berfiderungs-Anitalt Sacien-Anbalt von François dat in A. Menetl's Andonderei zu Salmodel weit Seitigen erfedenen elgeinen falfen, detitelt: Erfäuterungen des Altersund Indian der Andonderei zu Salmodel weit Seitigen erfedenen falfen, detitelt: Erfäuterungen des Altersund Indian der Andondere zum Gebrauch für Arbeitgeber, Behörden, Bertig, Rechstemwälte u. f. v. definmt.
Bertig, Rechstemwälte u. f. v. definmt.
Deckte der Alterlieden und Berfiderten dar und ich empfeht die felben zur Anftdniffung und Berngung.
Be I Erempfar der beiden heft des in meinem Bureau zur Sinftat aus.

Cinstida aus.
Salle a. S., den 26. September 1898.
Der Königliche Landrachf des Saulkreises.
F.-Nr. 8975. von Jacobi, Neglerungs-Affistor.

Herbst- u. Winter-Anzüge 50 bis 60 Mk. Großes Lager geichmacholter Renfeiten benticher und englischer Serrenbesteibungsfroße.

Max Teuscheer, Schmeerstraße 20.

H fernspr. 1007 gr. Stoinstr. 8. L L M A N N

Judlin's Färberei

Königl. Hoflieferant, Gr. Steinstr. 82.

[1091

Billigste Reinigungsanstalt

Kleid 3 Mark. Anzug 3 Mark.

Familien-Angrichten.

Berehelicht: Gr. Buffav Cander mit Gri. Elfe Engelle (Groß:

Bert helicht: Pr. Onfina Sanors mis gereie.
Seborten: Ein Sohn: Hen. Boff Berthold (Schlenbig).
Seborten: Ein Sohn: Hen (Bittenberg). Rau Henriette Dammer (Weißenfels). Krau Kranzista Lüberg (Klichresleben).
Frau Marte Hartung (Wagebeurg). Dr. Kribrich Norede (Wagbeburg). Pr. Prau Chuina Ncmann (Pechau).

Diefe Racht 12 Uhr 41 Minuten wurde mein geliebter Mann von feinem Berm beimberufen. Anna Finger uchft ihren Kindern Elisabeth und Johannes.

Rach Gottes unerforichlichem Rathichluffe flarb heute früh ju Görbersborf in Schlefien unfer heißgeliebter Sohn, Bruder und Schwager, ber

Landwirth Ferdinand Schober

CANDOLLY : Or and Candoll : On Berte um fiilles Beileib schmerzersullt an Doblig, ben 27. September 1898.

Dies geren mit der Bitte um fiilles Beileib schmerzerfullt an Doblig, ben 27. September 1898.

Die Beersigung findel Freitag, den 30. Sept., Nachm. [1005]

Berichtigung.

Meine Schirmfabrik und Geschäft befindet sich nur Gr. Ulrichstr. 57, im früheren Geschäftslocal der Hoflieferanten Herren Rud. Sachs & Comp. neben Conditorei Blau.

F. B. Heinzel, Schirmfabrik.

Reparaturen und Bezüge prompt, gut.



Reneste Serbst= und Winter=Konfektion!

chwarze Capes, Jackets, Abendm Kostüme – Morgenkleider – Matinees – Blusen.

Kleiderröcke - Unterröcke

empfehlen in großer Answahl in betanntem aparten Gefchmad zu billigften Preifen!

Reichhaltigste Auswahl von Neuheiten

in woll. u. seid. Kleiderstoffen, Sammeten, Besätzen! Spezialität: Anfertigung von Roftumen nach engagierten Mobellen!

Briiberftraße 16, part. u. I. Gtage.

Julius Becker, Bankgeschaft,

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Annahme von Geldeinlagen zur Verzinsung auf Depositenbücher, Checkverkehr, Verwaltung und Aufbewahrung von Werthpapieren. Beleihung von Werthpapieren, Vermiethung einzelner Fächer in der neuen diebes- und feuersicheren Stahlkammer für jährlich Mk. 10.

Julius Becker, Bankgeschäft, Martinsberg 9.

Fernsprecher 500.

Gegründet

Weingrosshandlung,

Rannische Strasse 23 (am Alten Markt)
empfiehlt sein grosses Lager gut gepflegter

Rhein-, Mosel- u. Bordeaux-Weine

der besten Jahrgünge. Ferner spanische und portugiesische Weine, süsse und herbe Ungarweine in den feinsten gelagerten Qualitäten.

Deutsche Schaumweine von Söhnlein & Co., Matheus Müller, Burgeff & Co. etc.

Fransös. Champagner von Pommery & Greno, Heidsieck & Co., Deutz & Geldermann,

Charles Heidsieck, Mercier & Co. (letztere im Zollinlande bergestellt).

Bowlenweine und Bowlensekte, Rums, Aracs und Cognacs zu soliden Preisen.

Preislisten auf Wunsch gratis und franco.

Litterarischer Abend!

Donnerstag, den 29. September, Abends 8 Uhr in den "Kaisersälen



1. "Ueber volksthümliche Litteratur", 2. Eigene Epigramme

Georg Ruseler-Oldenburg.

Eintrittskarten à 50 Pfg. für Nichtmitglieder vorher bei Herren Tausch & Grosse, Gr. Steinstrasse und am Saal-Eingang zu haben.

Der Verein zur Förderung der Kunst, Section Halle.

G. Kohlig,

91 Leipziger Strasse 91 Special-Geschäft für:

Glas- und Porzellanwaaren.

Gross Auswahl in: Tafelservicen, Kaffeeservicen, Waschgarnituren, sowie Gebrauchsgeschirren, Weinglisern, Bierglisern u. s. w.

Beste Fabrikate.

Grosse Auswahl in: Tafelservicen, Kaffeeservicen, Weinglisern, Bierglisern u. s. w.

Beste Fabrikate.

Grosse Auswahl in: Tafelservicen, Kaffeeservicen, Weinglisern u. s. w.

Sebruary Grosse Auswahl in: Tafelservicen, Kaffeeservicen, Weinglisern u. s. w.

Sebruary Grosse Auswahl in: Tafelservicen, Kaffeeservicen, Weinglisern u. s. w.

Beste Fabrikate. stets Neuheiten.

auszuleihen durch Ernst Haassengier & Co., Bantgeschäft, Salle a. S.

Germania-Backpulver

Morgen Donnerstag Sansichlachten bei M. Bornschein, Schuster. 9.

feinste Marke === augjährig bestbewährtes Trieb: nittel zum Auchenbacken, überall höchft pramiirt,

empfehle geehrten Conjumenten angelegentlichft. Erhältlich im Berkankfokal meiner Fabrik Gr. Märkerstraße 23 u. 24 und in den meisten Badereien.

Th. Franz, Salle a. G.,

Soflieferant.

900,000 Mk. à 312 Juftitutegelb auf = Mdet =

Radfahrbahn Giseke.

21m 14. Oftober

→ Grosser Fahrabend mit Concert. <</p> Bur Gröffnung ber Winterfaifon 1898/99.

Otto Giseke, Fahrradgrosshandlung.

Bum 1. Oftober b. 38. verlege ich meine Geichäftsrämme nach

Stadt Hamburg

Poststrasse, gegenüber der Hanptpoft L. Schönlicht, Bankgeschäft.

Poststr. Poststr. Zum Schultheiss.

Meine Vereinssäle find noch für einige Abende gu bergeben. Much empfehle Diefelben ben geehrten Fomilien gu Geftlichkeiten. Paul Kerschkowsky.

Kaiserbad Schmiedeberg, Halle.

für Rheumatismus, Gicht u. Franenleiben, ift fpeziell für Winterfuren eingerichtet und bauernd geöffnet.

Musführliche Profpette burch Dr. Schuckelt.

Max Born, Decoratent,

Große Branhausftrage 14, 1. Ctage. Grofies Lager bon Garbinen, Stores, Deforations ftoffen zc. in aparten, neuen Muftern gu billigften Breifen.

Woldemar Thoss, Bankgeschäft,

Schulstrasse 7 I.

Beständig Lager in- und ausländischer Staatspapiere, Eisenbahnprioritäten, Pfandbriefe etc.

Zur Capitals-Anlage

 $3^{1}_{2}^{0}_{0}$, $3^{3}_{4}^{0}_{0}$ u. 4^{0}_{0} bis 1905 unkündbare Pfandbriefe

verschiedener Hypotheken! rzeit Kostenfrei abgeben. Ernst Haassengier & Co., Bankgeschäft.

portlich Seinr. Ditermann, Salle (Sagle), Beipzigerftrage 87.

Dit 2 Beilagen.

Mit

in Ber ber Sc boldt

damit in de verbre in de verbre

Nufainsguingen juger Belei 14 1897 Betti 189

Landeszeitung für die Provinz Sachien und die angrenzenden Staaten.

Tagliche Gefdichts-Rotizen.

Bor 39 Jahren, am 28, Ceptember 1859, ftat als Ptoleffor in Beilin ber berühmte Geograph Rarl Ritter, neben Sumboldt der Schöpfer der allgemeine vergleichende Erdbunde. Bon Dum-boldt angeregt, hat er durch seine Geographie von Affen die Wiffenfchaft ber Erdfunde ganglich umgeflattet; er mar es auch, ber bie Gefchichte bes Menfchengefolechts aus ben natürlichen Bedingungen bes Erbenlebens entwicklte. Ritter wurde am 7. August 1779 gu

Sallefche Lofalnadridten vom 28. Ceptember.

Palletigie Vollatingstrigiert Vom 20. Experiment.

Der Nadska mierer Erstjanelaskeresjonstengt in mar nit dentische Cuestensungsbegeinstet.

— Die Bankommission erstäate sich in ihrer gestrigen Sigung damit einverstanden, daß dem Maurermeister Al in gn er für sein in der Taubenstrage damit einverstanden, daß dem Maurermeister Al in gn er für sein in der Taubenstrage den den den der Gescheinerstetzung bestimmt ist, 63 Mt. per gn und sür das ehenfolls zur Einsteinverbreiterung abeitretenn Araben um Erstjandstraße und Seinwagsfreuzung, derem Architect Sch ü g geddig, 30 Mt. der un geschlich werden soll. — Dem Musstleiten Schaftlichen Andersteiner Andersteiner Andersteiner Andersteiner Schaftlichen der Einsteiner Andersteiner Andersteiner Schaftlichen der Stehensteiner Schaftlichen der Stehensteiner Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen Schaftlichen sur undebenutender Ratur sind. — Des Weiteren beschäpel ist Sommisson in Stiftschaftlichen Musstleiner Der Der man nicht aße der Stiften und in Vertage der Vertage sich der Anderstein der Schaftlichen und Schaftlichen Schaftlichen und Schaftlichen Schaftlichen und Schaftlichen u

die Arbeit. Mangel an Arbeitern; die Lage der Bergdau treibenden Perollerung ilt bei den gelitegenen Löhnen und der aber etwiedenden Arbeitigung als bei den gestiegenen Löhnen und der austreichenden Arbeitigung als ausfonmitig zu bezeichnen. Die Jahl der föhlischen Unfälle war wiederum ausgegewöhnlich hoch und betrung 7-2,7%00 der Belegichaft. 13 Leute wurden ichwerer oder leichter verteut.

lledungen ber Damen, so freudig sie en sich zu begrüßen sind, til das Gleiche, wie von dem Turnen zu siegen. Die Frau mus sich dütten, in izgend einem Spot erzentisich aufzustern oder auf werden der Deskuster des A. Corps. Gefückt der Auslisser des Ellenstützer und der Deskuster des A. Corps. Gefückt werden: in Artern dem Wagiltrat ein Zostengarder sofort alfo Mittärantwärter im Bereiche de 8.4. Corps. Gefückt werden: in Artern deim Magiltrat ein Zostengarder sofort alfo Mittärantwärter im Bereiche de 8.4. Corps. Gefückt werden: in Artern dem Magiltrat ein Zostengarder sofort alfo Mittärantwärter im Bereiche de 8.4. Corps. Gefückt werden in Artern dem Wagiltrat ein Zostengarder sofort alford werden der Verliche der Geführen und der Verliche der Verliche des A. Corps. Geführen und der Verliche der Verliche des Verliches des Verlich

ardinen,

in grosser Auswahl, in soliden Qualitäten, zu billigst gestellten Preisen Möbelstoffe, Portièren,

Läuferstoffe, abgepasste Zuggardinen, Tischdecken, Rouleauxstoffe, Divandecken, Linoleum.

Teppiche Bruno Freytag

Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

com Pfarthaufe feiner Augenbliebe vom Schloß enthagentritt, uermochte er um nicht une beimt glauben zu machen. Sies geigen fich

2 nu um Entreten, auf Mehren, der Mehren der Seine geigen fich

2 nu un Entreten, auf Mehren der Stant der Zustellunge, wie der eine der Bereit der Seine d

magen ?

— Beichädigter Straftenbahnwagen. Gestern Rachmittag 48/4 Uhr fuhr ein bem Desonomen Deh off gehöriger zweis

bränger verluche, indem er solgerte und is bestig niederstiete, daß er bede Unterarme brach. Der Kleine mußte in die Klimif aufgen nommen nerden.

Stalleigen Stunftleben.

— Stadttseater. ("Der Bajasso" von Leona vallo.)

Stalleigen der Stunftleben.

— Stadttseater. ("Der Bajasso" von Leona vallo.)

Stalleigen der Stunftleben.

— Stadttseater. ("Der Bajasso" von Leona vallo.)

**Stalleigen der Stunftleinen der Stund der eine "Arondabour" noch ist, som gelen Nendo auf om them "Bajasso" und Bort. Hohn werden der Stunftleinen der Stundsbollt von Berick und der Stundsbollt von der Berick und der Stundsbollt von Berick und der Stundsbollt von der Stun

Mus der Broving Gadfen und ihrer Umgebung.

Engede geftattet.

-0. Lettin (Saaltreis). 26. Erptember. (Bericht ist ju ng.) über den hieligen Kickenbau gedrachte Rotig ilt fällschich unter Spigmarte "Lettewig" gedracht worden, was wir hierdurch ist fiellen.

nuts jurge, node je bedinningeb feigen der jurge meiche bierdurch eine ichmere Schöelichtur erfüt und beifeind mach die gebrecht wurde, versicht ohleigt furz nach iper Univadure.

Wieffart, 27. Sent. Art ver und geingeleg hat die Kundsammalitänf gegen des Erfenntnis der hiefigen Errafammer von 28.11 en zie eine Bei von 28.11 en zie eine Bei von 28.11 en zie eine Bei von 28.11 en zie ein als Bend beim die Pieliningen von der Antlege der vorläglichen Sonerverlebung eine freiserverlebungen von der Rillege der vorläglichen Sonerverlebung freiserverlebung wurde.

Anderbanken, 27. Erpienber. (B on der G a s an if al t.) der Rigerungsbaumeilter Kerl, neldere feit mehreren Jahren die bieffan Ridliel der deutlichen C on tin ent al 1.6 a s. G eiellich aft in Dei sie leitete, wird was am 1. n. Pils, verlägen, um fin nach Kifalel der deutlichen C on tin ent al 1.6 a s. G eiellich aft in Dei fie ut leitet, wird uns am 1. n. Pils, verlägen, um fin nach Kifalel der deutlichen Statischen zu der Kifale der deutlichen der deutlichen Lieber einem bieffann Rachofiger verlaute noch nichts.

h. Alifeld, 27. Eepthe. (In un ferer W affert ein un fir ser eine Beiten nicht geneigt ist, den bei beite voraussflätlichen flusden ung diere Beiter nicht geneigt ist, den bei der voraussflätlichen flusden der Vordbaulen Berichtungsfrege noch immer Berdondlungen zwischen der einem Steherleitung im Inasthalegbeite entbektich wedenden Oltofollen der Genneide Field zu überlägen. Bedanntlich find in der Kontollung er eine Kindlich der deutlich der deutlich der deutlich der deutlich der deutlich der deutlich deutlich der deutlich deutlich der deutlich deut

Sämmtliche Neuheiten in Kinder

-Anzügen.

-Pyjacs, -Joppen,

-Mänteln. -Jacken, -Hüten, -Gamaschen, -Strümpfen, -Handschuhen etc.

embiehlen ale Specialität in größter Auswahl n. allen Dreislagen

Geschw. Jüdel

101 Leipzigerftraße 101.



rende ruds tuds strede ungen eisters maufs n des Böschs

perben als fie fie fich Saus-alliche, alb in h ihrer at die ammer lühle n der

talt.)
ren die
fchaft
h nach
feinen

is (Bes) in dem ete ans erode igt, um splanes roessern. Ivers n 3. bis wenige eit so mos zu m diese

cleif de-electricite to the constitution of the constitution of

Gerichtszeitung.

— Leipzig, 27. Sent. Mit der Frage, ob die Heilaat mes eine "im Staate bestebende Religions gesellichaft" ist, hate sie fünstich er werde Stoffenen des Nechsgerichts au beidatitigen. Bom Landperichte Listit find am 18. Mai auf Brund des 167 des Ert. G.B. der Liebetter Gerong Moulos au wei Monaten und ein Mitangeltagter B. zu einem Monate Geschanzie erutheilt worden, weil sie gemeinsdartlich me Zeitaale der deitsaarme ruheildernden Lärm verübt und dedurch gottedbeniltlicke Berrichtungen gestort deben. Das Reichsgericht bestätigte diese Urtheil.

— Leidzig 27. Sentember Das Meichsgericht bestätigte dieses

Urtheil. — Leipzig, 27. September. Per Bjeudodolfor Benge wurde ju weit Jahren Gelängniß, einem Monat haft und funt Jahren Gbroerlust verurtheit. — Planen, 27. September. Der Raubmörder Leon hard, bem beit Menichenleben jum Opfer gefallen find, murde vom biefigen Schwurgericht heute zu leben blanglichem Buchthaus vervurtheit.

Sabren Erretuln sernetheit.

— Blanen, 27. Gertember. Der Ranbmöder 2 e an hatd, dem vor Weinigen Schwurgericht beute au le den slän glichem hurde vom biefigen Schwurgericht beute au le den slän glichem hurde vom biefigen Schwurgericht beute au le den slän glichem hurde vom biefigen Schwurgericht beute au le den slän glichem der ein gliche des einstelle der Fahrer Bollichem der ein gliche des einstelle des Fahrers Bollichem der Gertun. Rapitän dente, folgendes "Am 16. Dezember v. Zahreb befanden wir und im Schlien Dem in der Bereitse Edheren Bollichen der und eine Geglen der Bereitse Edheren Bollichen. Der gestelle der der Gertun der gegen 78. Und bem eine Bereitse Edheren Bollichen. Der gegen der gegen zu gegen zu der gege

Lehte Draht und Ferniprech-Radyrichten.
Berlin, 28. Sept. Die Berbindung von Kiantichau mit Shangbai ift jest insofern für den Bertehr noch weiter erschloffen, als die Pheberei Iselien noch einen gweiten Dampfer in Dienst gestellt hat. Isede Woche verkehrt nun ein Dampfer zwischen den beiden Plätzen.
Berlin, 28. Sept. Heute früh 8 Uhr entstand in der Redattion des "Reinen Kaurmale", als ein Scholber die Wasdrohre ableuchtete, eine E as Erylofien vernigen der der Vernigeren der Berling der Vernigeren der Vernige

Beroinoung seehen soleet.

Nien. 28. September. Unter dem Titel: "Ein Versuch zur Aufstärung der Derejtusoffaire" beingt das "Neue Wiener Tageblati" einen längeren, angeblich von einem gut insprimiten Reichsdeutschlachen sammehen Artifel, in welchen mit positiver Gewisseit dehauptet wird, das Eiterhagy selbs ih der Verräher nar, welchen Debert non Sammassopnen benutzt habe, um sich militäriiche Gescheimnisse aus Frankreich zu beichaffen. (?) Paris, 28. Septor. Nach dem gesten unter dem Vorsit Kaures sattgefundenen Ministerrath richtete Sarvien ein Schweiben an den Kassalionsschof und übermittelte dem obersten Tribunal die Alten des Prosesses siehen Versuchen an den Kassalionsschof und übermittelte dem obersten Tribunal die Alten des Prosesses weielne 3 ola despt erst dann n. Der i der Schweiben weielned 3 ola despt erst dann nach Paris zurück, wenn die Dreussus-Affaire übre rechtliche Lösung gesunden hat.

Wetterbericht.

Wetterbericht:
Wadadeburg 28. September.
Wetterbericht von 28. Septem, Morgens 5 Uhr.
In den lehten 24 Stunden ift das Barometer anhaltend gefallen (in Magdeburg um 6K mm), weil das Hochdungsteilich nach dem Südoften verlagerte und vom Westen her ein ausgedehntes, aber kaches Depressionisgediet sich nächert. Ihr es zur Zeit num im größten Theile Deutschlands noch beiter und der Worgen talt, so ist dach baldigst Trübung mit Vegen zu erwarten, und aus diesem Brunde wird die nächte Racht ichon weientlich milder sein.
Voransfährlisches Wetter am 29. Septste. Meist wolfiges die trübes Wetter mit Regen, Nacht und Morgen wärmer, Lagestemperatur wenig verändert.

Boltswirthichaftliger Theil.

Bermijchte Nachrichten.

— Die Dividende der Erlanger Branerei vorm. Gebr. Beifmaß für das mit dem 1. Oltober zu Ende gebende Geicklisigkr auf 1% geicklist, gegen 4% im Borjobr. Die Mithellung, daß das Altienlavital der Geicklichaft um der Neitlichan Nach erhöht werden [oli, wird miwbestens als vertrübt bezeichnet.

— Die Dividende der Kottbuser Wasishinenbanankfalt und Siengiefgerei für das mit dem 30. Sextember endende Geschäftigig wird auf 10% (wie im Borjadr geschäft.

Concursfachen, Bahlungeeinftellungen ze.

- Sandelsgariner Dag Infinger in Avolda, Schloffermeifter Frang gelber in Brieftewig bei Großenhain, Therefte Amalie | Breedinger Bodele-Bant. | 1007 | 100 | 300 | 100 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 | 3

vrehel. Cou's geb. Bugt, Indaberin eines Bigarrens und Aleider, refter Geichfatts in Leipzig-Rendnig, Buchhandler geinrch Bafter n in Mahlhaufen i. Th.

Borje von Berlin vom 28. Ceptember.

Die Vielle von Escritte Vonn 28. September. Die Vielle von de der Vielle von der

Marktberichte.

Warktberichte.

- Masbeburg. 27. Septbr. (Notitungen des Magbeburger Bretinf für Landwirthschaft.) Weizen, Spirtiff 163—168 M., Rauhwigen die III off. M. de Ention. Roggen 142—147 M. de Station. Roggen 142—147 M. de Station. Roggen 142—147 M. de Station Septile. 130—155 M. de Station offeitit. De afet die flegen neuer 140—146 M. de Station begahlt. Valet. Explorer in 130—155 M. de Station offeitit. De afet die flegen neuer 140—146 M. de Station begahlt. Walis, dunter ameritanischer, loto 99 M., ipätrer Lisferung 100—101 M. de dier pu habet.

— Zetwigs, 27. Septbr. Bro du Itenmartk. (Bericht von Neumann a. Levoolo, Leivigs). Weigen rutig, ver 1000 kg rette, infandischer 183—172 dez, B., aussländischer 180—184 dez, B., Noggen felt, ver 1000 kg nette, infand. die flegen 150—154 dez, B., Septem 155—159 dez, B., aussländischer 180—184 dez, B., Noggen felt, ver 1000 kg nette, infand. die flegen 150—154 dez, B., Septem 155—159 dez, B., aussländischer 185—155 dez, B., Osciffe ver 1000 kg nette, infandischer 185—150 dez, B., Delfand ver 1000 kg nette infandischer 184—150 dez, B., Osciffe ver 1000 kg nette infandischer 185—150 dez, B., Delfand ver 1000 kg nette infandischer 185—150 dez, B., Delfand ver 1000 kg nette infandischer 185—150 dez, B., Delfand ver 100 kg nette 1200—12.50 der, Milden ver 100 kg nette 184 dez 184 dez 185 d

\$\frac{\text{Battsetigte}}{\text{Bounderg, ben 28}}\$. September 1898. (Etg. Drahtber(\(\frac{\text{Gt}}{\text{Ct}} \)) Possible (\text{Str.} \) P

namg rubh.

Sandburg, den 28. September. (Eig. Drahtbericht).

Judermart. (Andungsberied). Albben Abbynder I. Fradut.

Sals 889, Andvanent, trei an Good homburg.

Gerinke J. Secunite 2,172.

And 10,122.

Sept. 9,40. Oftbr. 9,671/2. Ropbr. 9,73.

Anfangs-Courfe bom 28. Ceptember 1898,

Grebit	31.75 197.80 159.70 151.55 166.60 146.00 214.50 226.00 89.55 169.50	fluiditérende Gottbab	311.0 140.7 97.5 97.0 92.2 196.5 171.7 104.7 104.7 104.7 111.5 1122.0

Coursnotirungen

ber Berliner Borfe bom 28. Ceptbr. 2 Uhr Rachmittags.

Brenfifde und beutide gonds.

Sinsfus		1 4 4
Deutide Relds-Anl. b. 1905 bo. bo. bo.	31/2 31/2 3	101,508 101,608 93,208
Samburger Syp. Bant (unt, bis 1900)	4	-,-
(unt. bis 1905) Samburger Spp. Banf (unt. bis 1905) Samn. Bob n. Crebit. (unt. bis 1904)	31/2	99,00
Sann. Bob n-Grebit. (unt. bis 1904)	33/4	101,758
(unt. bis 1904)	31/2	100,008
hamb. Staats-Ant. 1886 do. Staats-Ant. 1886 Landichaftl. Central bo. bo.	31/2 31/2 4 31/2	92,25% 99,25% 89,10%
Lanbichaft b. Prov. Sachien bo. bo. bo. bo.	3 ¹ / ₂	98,40 100,00
Preuß, Conf. Anfeihe tonv. (unf. bis 1905)		101,508

nf. Anleihe 31/2 101,500 94,20 Ausländifde Sonds.

Binsfuß rgent. Gold-Anleihe bo. innere bo riech. tonf. Goldr. m. L. Cps.	5 41/2	81.75 71.90% 31.90%		
do. Monopol-Anleihe mit Ifb. Cps.		44,000		
bo. Gold. Anl. p. 1890 mit Ifb. Cps.		37,25% 92,10%		
tallentiche Rente	14	92,108		
Regtt. Anleihe 1888 bo. bo. 1890 Regtt. Staats-GisenbObl.	4665	95,508		

Rrioritäta-Aftien.

Dividende	1897
Sujditionber Suhn La. B. Gamba Bacific Gamba Bacific Gamba Bacific Gamba Bacific Gertaroban Jula Bertibionalbah Jula Bertibionalbah ba. Mittelmertah Lulad Bertibionalbah ba. Mittelmertah Lulad Bertibionalbah Bulbedt Buden Lulendbe Lul Bacific Bac	4 84.00 7 181,92 68/8/13272 57/4 169.50 41/5/102.33 21/4 89.00 51/2 105.03 118,76 5 112.05 118,76 148,26 5 112.05 8 1148,26 5 112.05 8 1148,26 8 1

Divibende	1897	
Budditteraber Bohn La Bedanba Bacifel Genaba Bacifel Detrambada Gentarbada Ge	63/8 571/4 1/5 25 851/2 31/4	84.00 181.90 141.25 132.75 96.90 169.50 102.30 89.00 118.75 76.30 94.75 116.60 31.70 148.25 105.60
Bant-S	Aftier	1.
Divibenbe	1897	
Berliner Sanbels-Wef	91/2 67	166,70 116,10 119,70

Gifenbahn-Stamm- und Ctamm-

Industrie-Papiere.				
Divibende	1897			
bo. Basenhofer	15 10 12 12 16 7 12 ¹ / ₂	245.00 276.608 110.10 148.608 242.258 268.008 269.758 321.752 214.008 205.708 126.608 126.608		
Geöliwiger Papier Dannendaum Donnersbaum Donnersbaum Dortmunder Union Gestersf-Sclipwerfe Ellenburger Rattun Höter Rasch-Act. Geisenlitegen Bergwerf	24 41/2 10 5 61/2 81/2 9	294,00 104,50 192,90 96,75 39,508		

| Company | 1887 | Company | 1887 | Company |

Dbericht. Etfen-Induftr	9 "	149,000
Phonig B. Mct. Lit. A abgeft.	81/2	177,50
Pluto, Bergwerk	20 20 9	335,90 335,90 140,00 00 198,25
bo. Buderi	71/2	174,90 139,00 141,00 324,00
		Ter

	Dipibenbe	1897	
Schwarzfop Sangerhäuf Schudert Siemens Bis Stagiurt C Stagiurt C Stagiurt C Stagiurt G Subenburge Thale Ciferry Befteregeln	thüite StPr ff fer Wajchinen (asinbuftr hem. Hadr Bint-Att do StPr T Wajchinen hhütten Salinen Aufait dhinen	101/0	324,00 244,75 327,60 246,00 240,25 165,00 82,25 167,00 123,50 71,25 197,60 313,75
Adjustantes	Bedfel	Cont.	ie.

Amfterdam 100 fl	fa.	168.05@
Belg. Blas 100 %r	fi.	80,45
3tal. Plas 100 9	ts.	74.80
Bonb. 1 Bitri. 8 Tage	lang	20,40
Bond. 1 Bftrl. 3 Monate .	14.	20.25.58
Baris 100 Fr	fà.	80.709
Betersb. 100 S	Ig.	216,10
Schweis 100 Fr	få.	80.45
Bien. De. 23. 100 fl	PA.	169.75

Coluf-Courfe.

endeng: Montan feft.

Berliner Sanbelsgezellichaft	167.00	Sibernia	105.00
ochumer Gußftahl	225.75	Ital. Rente	190,00
Bufchtiebraber	220,70	Laurahütte	015 40
onvertirte Türfen	22 45	Marienburger	215,40
Darmitabter Bant	454.75	Madager (% Control	09,20
Deutsche Bant	191,79	Rationalbant für Deutschland	145,90
Dentique Count	201,60	Rorbd. Lloyb	111,/5
disc. Gefeuichaft	198,00	Defterreichtiche Grebit-Affien	
ortim. Union St. Br	96,50	Dftpreuß. Gubbahn	95.25
bresbner Bant	160,10	Bring Beinrich.Babn	102.10
libethal	-,-	36/o Reichsanlethe	/
Botthardbahn	141.00	Ruff, Roten	*** ***
antb. Badet	122.40	Ing. Soldrente	
arpener Rohlen	176.75	Warichau-Bien	
			,

Frauenchor, Deutsches Lied'

Dirigent: Concertmeister Wagner, Anmeld. b. Frl. Loist, Gejanglehrerin, Friedrichstr. 12, 1-3. Beg. d. Ueb. Dienstag d. 4. Offober 4%-6 Uhr.

Karmrodt'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20. (Fernspr. 572.)

Stadt-Theater

in Salle a. C. Direftion: M. Richards.

Donnerstag, den 29. Sept. 1898, Albends 7 Uhr. 13. Borftellung im Baffepartont-Abonnement. 10. Abonnement. Borftellung. Farbe: roth.

Ren einftubirt!

Die Walküre.

Handlung in 3 Aufgügen von Michard Wagner. In Scene gelett vom Regisseur Franz Krug. Dirigent: Kapellmeister Morit Grimm. Berjonen:

Berjon en:

Giam. Ginger.

G. Brandes.

G. Brandes.

G. Blein.

G. Blein.

H. Belfolde.

D. Regger.

M. God.

G. Blein.

M. Godrober.

M. Rode.

M. Rode.

D. Roderniel.

D. Ballüren B. D. Lichteniel.

D. Ballüren B. D. Lichteniel.

D. Ballüren B. D. Lichteniel.

B. Britzer.

M. Bort.

M. Britzer.

M. Britzer. Siegmund . Sunding . Botan . Sieglinde . Briinhilde . Frida Gerhilbe, Walfüre Ortlinde Waltraute Schwertleite Selmwige Giegrune

Erfter Aufzug: Das Innere Der Boby-nung Sunding! Mildes Felfengebirge. Dritter Aufzug: Auf dem Gipfel des "Aufzunftlicensteines". "Auch ein. im d. Mufzug findet je eine längere Baule fiatt.

Bur gefl. Beachtung: Bei Operns vorftellungen bleiben die Thüren zum Buichauerraum während ber Ouverture geichloffen. Kaffenöffnung 6½ Uhr. — Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr.

[Freitag, ben 30. Ceptember 1898, Abends 7/ Uhr. 14. Borfiellung im Baffepartont-Abonnements-Borfiellung. Farbe: blau.

1. Borftellung im Chiller-Cyclus. Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Alten von Friedrich v. Schiller.

Walhalla-Theater.

Direftion: Rich. Hubert.

in feiner Samilie ifte Schillerinnen, forgi Definition of Scanffichtigung der Schularbeiten und bit erwachien, jung Wadden und bit erwachien, jung Wadden und sie erwachien, jung Wadden und Schreiben und Mattellerin und Mattellerin im Haufe. Behreitn und Mattlefrein im Haufe. Bloeffen unter L. d. 9741 beifed. Rudolf Mosse, Halle. (0315

Alfank-Cdelweiß. Barum fortgefest fo gebein nigvoll Aufflarung wird danfbar begrußt. B.

200 Parjeburg.

ie landwirthschaftliche Winterschule zu Merseburg, welche im 1897/98 von 73 Schülern besicht war, eröffnet den 30. Au 19. Oktober d. JS., Nachmittags 2 Uhr,

Per im Großen Leipziger Jagd Rennen gegen den Sieger eingelegte
Protest ift vom Schiedsgericht zurückzenwien worden.
Der Totalisiars galts demutolige in Geipzig (Martl 81) oder Berlin, Unionclub:
Nr. 4 Kilneto Stay de 20
"6 Allbert Cobnard "32: 20
"5 Auflanet obmard "32: 20
"5 Auflanet obmard "100: 20
Seipzig, den 27. September 1898,
Das Tirestorium des California

Leipzig, ben 27. September 1898. Das Sireftorium bes Leipziger Rennclub.

Ucberall fofort ein warmes Zimmer für einen 2½ Pfennig die Stunde durch Ludolphi's "Universal-" und "Astral-"

Petroleum-Heizöfen.

Felfoleum-Netzoien.
Gefenlig gefdigt. Mehrt, reimitet.
Garantirt gernal is genatiet.
Garantirt gernal is genatiet.
Get Jahren bewährt. Höhne.
Gett Jahren bewährt. Höhne.
Gett Jahren bewährt. Höhne.
Gett Jahren bewährt.
Hober 16 000 im Gebrandy.
40 nene Wobelle und Bewährtungen von Mr. 18 an.
Ausführtigte Preisitien d. d. Miederlage
Gustav Remsch.
Föhrkafe 916. Renthu. 1147.

Boftftrafte 9/10, Fernipr. 1147 Magazin für Saus- und Ruchengerat

ädagogium zu Bad Sachsa am Südharz

staatlich anerkannte Realschule. gszeugn. berecht. z. einj.-freiw. Dienst. Prospekte kosten-



Hür die Zwede des unter Allerhöchstem Brotectorate stehenden Preuhischen Andes Bereins vom Rothen Kreuz durch Allerhöchsten Erlaß vom 31. Mai 1898 genehmigt.

Sroße Geld-Lofterie

und zwar Gewinne zu 100 000 Mt., zu 25 000 Mt., zu

Das Central-Comité des Brenfischen Landes-Bereins bom Rothen Kreuz. von dem Anesebed.

Quedlinburger Pferde-Jotterie.

Bichung 6. Oftober 1898.
1600 werthvolle Gewinne von gusammen Mt. 255 000.
Breis des Loofes 1 Mf., Porto und Lifte 30 Pfg. egtra. Obige Loofe empfiehlt und versendet gegen vorherige Ginsbung des Betrages ober gegen Nachnahme die

Expedition der Salleichen Beitung Landeszeitung für Die Proving Cachfen. Leivzigerftrafie 87.

Von der Reise zurück.

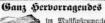
Dr. med. Hoffmann.

Wohne jetzt Magdeburgerstr. 12 I. Sprechzeit 9–10, 2½–4 Uhr Sonntags 9–11 Uhr.

Dr.med.Danckert homöop. Arzt. Fernspr. 1030.

Rerbidnitt n. Brandmalerei.

Beginne wieder mit Unterricht. A. Korn, Götheftrafte 39, II.



im Muftlinftrumentene bau leiftet Die Firma Arnold Voigt,

Martnenfirchen. Rataloge umfouft. Bertreter gefucht.

Verein für Volkswohl

Bei Beginn ber fällteren Jahresgeit bitten wir unfere Mitbürger, wie frisher ums auch iept die andsvangirten Kleiber begin Echnivoerf gitigit zuwenden zu wollen. Muf large Mitthetlung an deren Donn-kaftos Schiller, Pomplan 3, werden die Sachen burd einen legitanisten Bolen zu geber gewünsigten Zeit abgehoft werden, und Bettelei.
3. A.: Dr. Bangert.

950 000 Mark auf Uder à 300 jederzeit sabibar Diferten ferbitte H. Silberberg, Bantgefchaft



Landw. Budführung.

Bur Ginrichtung, Führung und ichluß ber Bucher, Anfertigung Steuererlfarungen, Bucherrevifionen uftrengfter Berichwiegenheit empfiehlt

G. Baessler

Die besten Strumpfe, Socken, Unterhosen,

Unterjacken

findet man billigst in dem "Special"

Strumpfwaaren- Haus

H. Schnee Nachf.

Q. Ebermann,

Gr. Steinstrasse 84.

Tehr leidt tann jeder Mark berdienen d. D. Bert. v. Cigarr. a. Kaftro. und Briv. f. e. I. Samburg. F. Abr. u. D. 1387 an H. Eisler,

türkifde Bafard-Enten hat abzugeben R. Hahndorf, Salle a. S., am Beinberg. (1044

Offene und gefuchte Stellen.

Ber 15. Oftober wird für eine fiein

Beamter

gefucht. Gehalt 400 Mf. Melbungen unt. Chiffre Z. 11074 an die Exped. b. 3tg. Suche per 15. November event. frube

Stellung als Berwalter.

Bin 23 Jahre alt, babe gedient, senne Rübenbau und bin mit landw. Maschinen, sowie Buchführung vertraul. Wertbe Offerten eibitte unter Ebisfre Z. 11073 an die Exped. dieser Zeitung. (1073

Auf Rittergut Bepernaumburg be Station Bieftedt wird jum 1. Dezembe

Verwalter Gehalt 400 Mf.

Verwalter.

Suche per fofort einen tiichtigen Ber watter. Beugnifiabidriften erbittet Maul, Infpettor, Ritg. Lünfchena.

Bolontar = Bermalter wird für ein Rittergut mit Buder-rübenban zum baldigen Antritt ge-fucht. Off. unt. M. A. 634 "In-balidendank", Leipzig, erbeten.

Suche jum 1. Oftober b. 38. einen Defonomie-Scholaren

ober Bolontar-Berwalter, Gareke, hauptmann d. & a. D., Rittergut Wittgendorf, Boit heudewalde, Kreis Zeig.

Bum 15. Oftober cr. oder fpater ein erfahrener [0916

Gärtner

gefucht, der zeitweise Auffeherstelle gu übernehmen bat. Geff. Offerten unter Z. 10916 an die Expedition b. Big.

Ginen jungeren Schafer,

welcher auch verheirathet fein tann, fucht für 15. November ober Reujahr für die 2. Seerbe (1040 Rittergut Drackendorf bei Jena.

Gefucht gu fofort ein durchaus gu-verläffiger [1117

verheiratheter Diener,

der in allen Arbeiten gewandt und er-fahren ift. Zeugnisabschriften nebst Ge-haltsanspritchen find zu senden an H. Schaeper, Rittg. Bahrendorf bei Wagdeburg.

Arbeiter

hat zu vergeben Hellmiss, Gafthausbefiger, Ludwigsborf bei Rreuzburg (Schlef.).

Derkäuferin.

Für mein Manufattur nub Konfettions. Geschäft fuche ich gum möglich babigen Untritt eine tickige Berkauferin evangle. Konf. Gefl. Offect. (bet freier Getalton im Daule) mit Angabe ber Gebalisantprück erbittet

Bon der biefigen Baifenhausapothete mird jum 1. Oftober ein

Lehrling

driftlicher Ronfession unter gunftigen bingungen gefucht.

Sands u. Stadtwirthschafterint., Rochmamsells, junge Mädschen aus Griernung der Handwirtisschaft und ieinen Aliche, Alindergätinteinnen, Anüberschaft, Sands-und Alinder, Schaft, Sands-und Alinder, Sands-und Bäuler 3, am Martt. [1050]

Wirthschafterin

für Tabt und Land.
nommell, Scholarinn, Siüse, Studens, Kindere und Jausmädden, Mädene von 14—16 Jahren für Brivat findens foret Sielle d. Marie Grosse, Könige firaise 46, I. r., im Neudau. [1110 Doffmeiller, Gattene, Gödere, Auflder, Jausdiener suchen fof. Stellung. D. O.

Wirthschafterin

aus guter Familie, 36 Jahre alt, üchida in feiner und bürgerlicher Küche, Wolfleret, Kedervickzucht und allen Zweigen des Landbausbaltes, fudat elibifiandige Erfellung. Öffetten unter and elibifiandige Landhaushaltes, sucht felbstitändige Stellung. Offerten unter sub A. R. 152 an Rudolf Moffe, Magdeburg erbeten.

heute

König befan Schla fahrer 10 111 Liefer wirthi auch g

fchafte Grbau fäße: durch Werth erledig von S den S von 17 Anfpre fchaften diefe E wirfjan

Sch

0.

ber Di

R

Th

offe

laffe pre

Ein junges Mabden aus anftandiger Familie municht fich in einer feineren Familie bei völligem Familienanschluß in gefellschaftlichen Formen und gur fin gefellschaftlichen Formen und zur Erlernung des Haushalls weiter auszubiden. Off. unt. M. w. erbeten an [1039 Ml. Schneider's Buchhandlung in Stolberg a. harz.

Gutsbefingeristochter, erang, fucht, um fich im Saushalt weiter auszubilden, Stellung als angebende Wierhifdafterin für 1 Idonember auf einem größeren Gute. Familienanischie Bedingung. Gehalt nach llebereintunt. Dieter unter Z. 11042 an die Egped. d. Blattes erbeten. (1040

Befucht wird per 1. Oftober ein

1. Stubenmädden, das gut ferviren und plätten und etwas ichneidern fann. Gehalt 60 Thler. Un-fragen zu richten unter **z. 11039** an die Expedition dieser Zeitung. [1039

Bohnungs-Befuche.

Möblirtes Zimmer in ber Merfeburgerstraße ober Rabe jum 1. Oftober zu miethen gesucht. An-gebote an G. Sommer, Salberstabt.

Möblirtes Zimmer jum 1. Ottober gesucht. Offerten mit Breis unter Chiffre Z. 11041 an Die Erved. b. 3tg. erb.

Gebildete Dame findt (1005 gut mibblirtes Bimmer Bindigft mit Alavier. Gefl. Offerten unter Z. 11005 an die Expedition d. Beitung erbeten.

Bermiethungen.

Göthestrasse 12, II. Serrichaftliche Bohnung, 6 heisbare Bimmer, Badesimmer, Ruche, Balfon und Bubebor, fofort oder 1. Januar zu vermiethen.

Reidjardtftraße 17 Serrichaftl. Bohnungen mit Garten per 1. Oftober refp. 1. April 1899 gu bermiethen. Bu erfragen bafelbft.

Die bisherige Wohnung des heren Gusecintenbenten Thielebein im Schleifichen Romailt ist womöglich a. 1. Januar zu bermiethen. 5 Jimmer, Rammer und Rüche. Bu bestätigen von 11—1 Uhr. Näh. Wilhelmstraße 10 L

Die berrichaftliche, neu eingerichtet

I. Ctage Königftraße 79
ift vom 1. Eftober ab zu vermiethen.
Bu erfragen Dof, Comptoir. (0566

5 heigbare Zimmer, Rüche und Zubehör weggugshalber zu ver-miethen Schweficffeftr. 5. (1020

Reilftr. 131 1. Stage, 7 Bimmer und Bubebor, fofort, 1. Oftober ober 1. April ju bermiethen.

Lindenstraße 7 ift eine freundliche Wohnung, befte Lage ber Stabt, mit Ausficht auf Baifenhandgarten, für 500 Mt. gum I. Oftober gu berniethen. Räheres Steinweg 32 im Laben.

Königstrasse 7, I., 8 Bimmer und febr reichl. Zubehör nebit groß. Beranda, Badeeinrichtung 1. April zu vermiethen. 0431

2. Beilage an Rr. 454 ber Salleichen Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachien und die angrenzenden Staaten.

Schiffsbewegungen.

Chiffsbetvegungen.

— Marine. Laut leigtraphider Medvung an das Oberstommando der Marine if S. M. S., Bu i sarb", Kommando der Marine if S. M. S., Bu i sarb", Kommando forvettenskapitän Mandri, am 19. Eeptember in Apia argefommen. E. M. Abt. H. da i die 'f', Kommandont Korvettenskapitän Schwarzschoff, if am 24. Eeptember in Apia (2000) eingetröffen und viill am 27. September von de nach Voto Kooo in See geden. S. M. S., M de in' ill am 28. Eeptember des gegangen. Bofiftationen für 28. und 29. September Taraemitude, vom 30. September die Mediceres Gliedbeurg. Der Ublöfungstanshoot für S. M. S., M eiert" bat am 23. September Hamburg verfalfen. S. S., Meiert" bat am 23. September Hamburg verfalfen. S. S., M eiert" dat am 23. September Hamburg verfalfen. S. M. S., M einer der M. M. M. Hamburg der Gegangen.

— Norddeutsicher Lood., Kring Deinrich", von Offische Indemed. 36. September Hambur. D. Reade in Gibraltar angelommen und 8 Rebends Reife nach Kem Porf fortgefest. "M er ra" 26. September 1 Radun. Bliffgen volftet. "T ur es der in Bernach Stelle nach Kem Porf fortgefest. "M er ra" 26. September 1 Radun. D. Reade in Gibraltar angelommen und 8 Roends Keife nach Kem Porf fortgefest. "M er ra" 26. September 1 Radun. D. Reade in Gibraltar angelommen und 3 Radun. Reife nach Reade fortgefest. "T in 3 veinrich" 27. September von Dillaften belt., 26. September Heite von Sculbampton nach Mulfitalten fortgefest. "B ar der of je", nach Kew Port belt, 28. September Ecilip volffer.

— Hunder Schwertenstenstensten. "R en nn j 1 sa ni a", von New Dort tommend, beute Morgen 3 Uhr Gan 1 a", von New Dort dommen, "Se en bette von se und kew Dort dom 1 and 1 and

Landwirthichaftliches.

Zanddwirthschaftliches.

— Bezug von Armeckedart direct von Landwirtsen. Die Königliche Kernaltung der Armeckonterunfohrt in Spandbau nacht belanut: Jur Bergedung von ungefähr 1850 Schlachtochen im Schlachtgewicht von 1830 Sulz: im bechändten Berchaumgeserfahren ilt Zermin auf Freitag, den 7. Etrober 1898, Bornittags 10 llbr in unierem Gefähristignimmer in Joseflonft andernaumt. Die Liefetrungsbedingungen liegen im Gefähristignimer der Deutliche Landwirthschaftsgefüllichet Gerkeitin Sw. Hochtige 730 aus und Können auch gegen Einiendung von 70 Br. dezgen werden.

— Die Zeantfelle der Teutliche Aundwirthschaftscheichtschaft, welche die möglicht zuverläftige und vordeilbatte Beringung der Landwirthe mit Seatwaaren — möglicht unmittelbar vom Grodung – zum zu gie hat, sigt eine fielige Zunahme ihrer Umfüge: 1nd. Arhibatsgefährt diese Hoches durch Bermittelung von 41 235,09 de Saatwaare im Blerte von 755 839 Ml. nach Maßgade there Grundrigel erledigt. Die im vorigen Jahre eingeführte "Kneetenung" von Caaten, welche den Kaufern Mitchhörderte kenntlich mach, die den 18 Aufgehren mit 16 Wirthschaften unt 18 Wirthschaften darben und 21 eingeführten mit 16 Wirthschaften Wirthschaft ein untstamaß wirten Wirthschaften wirth aber einer Mahren Wirthschaften wirt 18 Wirthschaften unt 18 Wirthschaften wirthschaften dachten wirthschaften wirthschaften wirthschaften dachten wirthschaften wirthschaf

Gerichtszeitung.
O Beiligenftabt, 27. Geptember. (Gin Urtheil, bem pringipielle Bedeutung innewohnt), fallte die biefige

Straftammer in ihrer leiten Sihung. Der Uhrmacher Gabmann in delm sorf war vem Schöffengericklu Ding elft abt wegen Beleibigung des dortigen Pfarrers verurtheilt worden. Der Gerichtsfhoreiber, welcher in der bet. Sihung als Krotofolführer fungitt, machte fic nur stengarphisch Eleitlithotizen, um biernach jodic das anntliche Krotofolf auspacheiten. E. legte gegen teine Berurtheilung Berufung ein, indem er sich darauf beitef, der Gerichtsschreiber dabe jich nur mit Ilei stitt Notizen gemacht, eine Fällschung im Protofolfet daberieht der Krotofolfen Berufung den Angeliage batte sich nur mit Ilei stitt Notizen gemacht, eine Fällschung der Krotofolferen Statischung der Krotofolferen Gerichtschreiber der den den Schulpung der Serichtsfeiterbar, weranworten. Er nahm den Schulpung des Gerichtsfleiterbar, weranworten. Er nahm den Schulpung der Serichtsfleiterbar, der veranworten der konden der Schulpung der

Bermiichtes.

fallend bübiche Gattin des Magazineurs des Bürgerlichen Braudaufes zu Leitmeritz, Breuer, wilche ihren dochgradig tuderfulden Gatten tros aller Warmungen vor zwi. Wonaten aus übergroßer Liede geheitatet datt, do dete die eine mir fein Leiden zu fürzen, darch zwei Schilfe und dietauf fich feld fi durch einen Schulz in die Schilfe

Schwade's "Automat"

was Un-an 1039

er

tabt. tober hiffre erb.

(1005

ferten

17 darten 189**9** gelbft.

herrn im lich 3-

en von

79

(1020

Bimmer fofort, niethen.

e 7

g, beste cht auf Rt. zum

Laben.

I., Bubehör urichtung

Riemen- und Dampf-pumpen für hohen Trud, gebrauchte u. ungebrauchte, sind zu jedem aunehmbaren Breife gegen Caffa zu ver-laufen. Weitere "Infor-mationenertheiltauf Buufch

O. C. F. Hoffmann,

Managing Direktor ber Trofophore Cie. Lteb., Manchester, 3. It. in Tornach bei Millhaufen (Elfaß). [0058

Andrenblede, Anchenbretter

in allen Größen empfiehlt Th. Franz, goflieferant, Gr. Märterftr. 23. [0836

Baudour-Fursey, Bilbelmftr.4. National Sprach Bufitint, Methobe Berlin, Frangot., Englich, Italienifch. 1897 120 Schüler. Brofpette gratis.

Auskünfte

über **Geschäfts-** u. **Privat**verhält-nisse ertheilen prompt und discret auf alle Plätze der Welt [9014

Beyrich & Greve,
Internationales Auskunftsbureau,
Halle a S., gr. Ulrichstr. 42.1. Fernspr. 652

Th. Düwert& Sohn, galberfindterfir. 5

Für Händler

Cinfendorier Brifets,
von vorjaglicher Heigt und nur wenig Alfde binterlassend, ab Station Auflendorf der Meriedung Madeiner Bahn.
Berner von Borstenig: Gerube-Coats, Bertietes und gut trodene
presiteine ab Halteunit Knapendorf ver Merjedung-Landstedier.

Derftewig-Rattmannsdorfer Braunfohlen-Judufirie-Gei.,

Infolge Betriebsvergrößerung find fofort bis zehn Ladungen la. ftiickreiche Tiefban: Braunfohle arbeitstäglich abzugeben. Fracht nach Salle 14 Mt. Gest. Anfragen unter Z. 1. 10597 besörbert Rudolf Mosse, Salle a. S. [1046



Inb. Walter & Max Uhlig. Leipzigerstr. 2. Fernspr. 947. Grösste

Reparatur-u.Fabrifat.=Bertftatt in Songwaffen

aller Systeme am Platze

Guanos, Futtermittel, Zuckerrüben etc. nterjugt gewissensien und billig L. Weise, össentl. dem Ladorat., halle a. S., Lindensstr. 55.

Hühner echt italienischen 1/3 und s/4 gewachsen, a Statt 1.20 und 1.50 Mt. (Beite Giertgert) verf. gegen Rachn. Kaupts Ital. Gefügel- Vers. Ketternich b, Gobinz.

Städt. Oberrealschule zu Halle a.S.

(Sophienstraße 37, Eingang Anijenstraße.)

Das Winterhalbjahr beginnt am Tenstag, den 18. Oftober er, früh 9 Uhr mit der Krüfung der angemeldeten Schüler.

Bur Entgegennahme von Ammeldungen den ich täglich von 11—12 Uler (außer Sonntags) in meinem Amtszimmer zu sprechen.

Firestor Dr. H. Schotten.

Staatlich genehmigte höhere Privat-Knaben-Schule zu Halle a. S., Friedrichstrasse 24.

Vorschul-, Gymnasial- und Realschul-Abtheilungen.
Unterricht in Klassen von geringer Schüleranzahl.
Beginn des neuen Kursuş am 18. Okt., Morgens 8 Uhr. — Aufnahme der Vorschüler Morgens 10 Uhr.

Fr. Hütter. A. Zander.

Vorbereitung für das Einj.-Freiw.-Examen, sowie für alle Klassen des Gymnasiums u. der Realschule.

Einj-Freiwill-Examen eben verüber. Von meinen fünf Prüfingen, deren Namen ich auf Wunsch angebe, bestanden vier. Es bewähren sich somit meine neuen Einrichtungen, so dass ich hoffe, das nächste Mal alle Schüler zum Ziele zu bringen. Keine Ueberbürdung. Anmeldungen neuer Schüler: Halle a. S., Villa Hertzsch, am Sähnhof 5. (10:9)

Amfliche Bekanntmachungen.

Persanntmachung. Zu dem devorsiehenden Ilugungsermin weiden die Bestimmungen über das polizeiliche An- und Abmerden der den staffindenen Wohnungs-Veränderungen hierdurch zur genauerlen Vefolgung in Erinnerung gebracht. Ha alle a. S., den 16. September 1898.

Die Volizei-Bertvaltnug

Die Ueberichüsse, welche in der vom 8. die 13. Serdember 1898 beim städhischen Leidenung der in dem Monat Juni 1897 verfesten und etweuerten Künder (Kandlummenn von 90sle) die 99033 und Kandlicken ublauem Druc) eizelt sind, sowie die in der Agrickserung freigewordenen Pfünder sind innermalbar er einstängen Bäcklusserie 1898 bis 27. September 1898 bis 28. September 1898 bis 27. September 1898 bis der Anglang un achnen.

Alle in diese zeig nicht abschodenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfünder mit Gwiglang un achnen.

Alle in diese zeig nicht abschodenen Ueberschüsse und freigewordenen Pfünder verfallen dem Reiervechaus des Seihamts dem der Drisarmenlasse.

verfallen dem Bejervefonds des Leibants bezw. der Ortsarmenkaffe. Salle a. S., den 27. September 1893.

Amtlide Betauntmadungen.

Befanntunachung.
In unfer Gesellschafteregitter ist beute unter Br. 1041 die Durch notariellen Bertrag vom 24. August 1898 unter Der Ritma: Zachplatterafort, Gesellschaft mit beschwichter Postung, mit bem Sieg au Jaule a. S. ertsichte Gesellschaft mit beschräfter Saftung eingetragen. Gegenstand best Unternehmens ist die Ertsichten der Unter Staten und der Schaften der Schaften und der Schaften der Schaften von und der Sande mit dent mit bedrüntte Schring einer eines dest mit bedrüntte Schring einer eine Gegenfand bes Ilnternehmen in die Betrieben der Schring eine Schring der Schring eine Statente Barntonte zu Betrie der Meisten, wober fich das Recht zur Anschring eines Schring eines Schringstes Sch

tätowiri.

Etetbrief.

Segen den Maurengeiellen Mag Better, gulegt in Zrotha, geboren darlebit am 26. September 1878. melder flüchtig ihl, foll eine durch vollifrerdbares Uttlyeil des Kningliden Eurobartiels yn Aglie a. S. vom 2. April 1898 erfannte fubli. Gefängnifigtrad von 6 Lagen und 2 Lagen Zalt vollifredt merden. Es nich erfundt, benieben au vercheften und in das nächtle Sein die Sein der Sein d

Der Rönigliche Erfte Etnatsanwalt. In unfer Geschichaftbegilter ift bei ber unter Rr. 1 verzeichneten Handbellegeielt daft R. 28ach & Co. 20 Sie bin is beute Folgendes eingetragen worden: Reu eingetreten in die Geschlichts findt. der Gutsbestiger Georg Deinrich Galander in Ried der eich ie dit, 2. der Gutsbestiger Albert Zohje in Albert vohje. 3. die verwittnete Frau Gutsbesiger Einige auch bei der gente der ein Brau noborf, Etnumar Lange in Brau in Soorf, Ettomar Lange in Erum ge. 3. die vermittnete Bogel Bauline geb. Edmenger in Riederclobicau. Muggefrieden find:

1. der Gutsbessiger Permann Bergner in Brauns borf.

3. der Gutsbesiger Franz Fuß in Erafau. Mücheln, den 24. September 1898. Könialiches Amtsgericht.

Balberitabt, ben 22. Cept. Der Grite Staatsanwalt. Verkauf

von Lichten-Langnukhölzern. von Sainbuden = Schäften, von Buchen: Onrchforflungsfceiten und von fichten-Stockhölzern

ans den fürflich Stolberg-Stolberg'fden forften.

Montag, ben 17. Oft. cr., im Fürstlichen Chauffee-haufe am Auerberge, von Bormittage 11 Uhr ab. I. Fichten-Abtriebe und ftarfe Fichten Rugholzer and ben Durchforftungen

Anishölzer and den Turchforfungen.

1. Revier Etrafberg.

a) Schlag Wilfdsveg (1,3 km vom Bahns hof Lindenderg, an der neuen Sanuffec.)

4,286 ha 65 — To jährige Kidden,

ca. 1400 fm in 4 Loofen.

b) Schlag Bareniblere and der gögülfteln

Darzichikunftraße.)

3,395 ha 65 — To jährige Kidden,

ca. 1696 fm in 3 Loofen.

2. Debtes Seden.

2. Rebier Sann.

2. Nebice Hahr.

3. Schlog Hurter Briidholz
(an der Chaulies Stolderg—Grusseode.)

3,900 ha 65 — Tojlahrige Jidden,
ca. 1550 fm in 5 Loofen.

By Durdhoftlung im Cheren Gefputer
Byidholz (Dilit. 38).
ca. 50 fm Ballen von 0,5 bis 2 fm
Indial.

Indial.

Loofelbi (Dilit. 38, 35).
ca. 170 fm Ballen von 0—12 m Länge
in 2 Loofen.

3. Nebice Hurterfarft.

3. Revier Huterforft.

Schlag Träufe (an ber Chauff Hermannsader—Breifenstein.) 1 ha 65-70jähr. Fichten, ca. 260 fm in einem Loofe. Chauffer

4. Repier Robishain. Schlag Meceruhölzchen. ha 60 — 70 jährige Fichten, ca. 750 fm in 2 Loofen. II. Dainbuchen: Echafte.

Rebier Oberforft. Schlag Salbendörfer (Diftr. 32 u. 34.)

III. Budjen Durchforftungefcheite. Revier Unterforft. Schläge: Lindenftummel, Drahtzinkel, Tranfe. ca. 340 rm.

Rebier Dobiehain Schlage Rufthain u. Gr. Ronneberg

IV. Sichten:Stochölzer. Revier Oberforft.

Sallendürfer, Fuchsberg, Paffelhöbe, Alter Sattelbogen, Rieslingstopf. ca. 1300 rm.

Rebier Etrafberg. Schlag Rohlberg.

Die auf ben Fitten-Abtrieben anfallender Weihnachtsbäume

perden in Demfelben Termine perfauft merden in bemiedben Termine verlauft. Die herren Bewierförlter Steinide-Efrasberg, Bartels-Span (Sparz), Golig (Uniterforit) und Spande (Dierforit), beide zu Stelberg a. G. Meigher (Robisband) zu Citolerg a. G. Meigher (Robisband) zu Citolerg in die Stelle Gelige und Vlusfunft über die Soften und Vlusfunft über die Soften und Den Berlaufsmodus zu erstellen. Mich der Unterfacht und der Soften und den Berlaufsmodus zu erstellen.

D. die verwittwete Vogel Pauline geb. umm der vollze und den Verfaufsmodwa Wushenkom find: Warbeiler Dermann Vergner in Vrau nie dorf, 2. der Gutsbester Greifold Seinricht Verleuben vollzeit vollen Verleuben vollzeit gestlieben vollzeit voll der die Verleuben vollzeit gestlieben vollzeit vo

Der Fürftliche Forftmeifter.

Solwertauf

in ber Ronigl. Oberforfteret Schfendin.

Um Montag, ben 3. Oftober b. 38. jollen im Reftaurant "Walbfater" bei Bolan bie Refte aus bem Ginfchlage 1898 öffentlich meiftbietenb verlauft werden.

Nus ben Durchforstungen ber Dolaner Saibe Jagen 53 a, 60 c, 62, 75, 76 d, 77 b, 56 d und ber Totalität:

a) Rusholi: 960 Riefern Stangen I./II. St. mit 39 fm; b) Brennhols; 3 rm Kiefern-Knüppel und ca. 1000 rm Sichens u. Kiefern-Keiftg III. Cl.

Schfeudit, den 26. September 1898 Der Forstmeister Westermeier.

Licitation.

Die Anfuhre von 900 cbm Kopfs pflafterfteinen aus bem Steinbruch des Ritterguts Sobenthurm an Ort und Etelle in die Gemeinde Gottenz foll

itelle in die Gemeinde Gottens zon. Mittwoch, ben 12. Oftober er., Rachmittags 3 libr 18 Sehmldt'iden Gafthanfe zu vottens an den Minvelfrobernvon ver-eben werden. Bedingung beim Termin. Gottenz an den Mindestfordernden vo geben werden. Bedingung beim Termi 1051) Die Ortsbehörde.

1051) Die Ortsbeligtere.

In dem Konfursverlahren über das Bermögen des Dr. phil. Titus Kanauer un Gröders, Fis. der eingetrageien Frima T. Kinauer zu Göbers, fol die Gdiußgertheitung fleitinden. Die Gobers, fol die Gdiußgertheitung fleitinden. Die Gröngen der zu berückfüchtenden nicht bevorgeit 24599 11 Mr.
Die verfügdaren Gelder der der der verfügdaren nicht der verfügdaren Gelder 2491,58 Mr., wovon noch die Gerücksund Berwaltungsfolten zu ablien find. Da 11 e. a. C., den 26. Gest. 1898.

Hernh. Schmidt, Berwalt der der Großeit Gester der Großeit Gester Ronfurenmeise.

Verkauf.

Mir beabfichtigen un'er gu Beifenfels, Weinbergftrafe 9 be-

Grundstiick,

welches 1.5321 ha Fläche euthält, mit Zubehör zu verkaufen und bitten Reflestanten mit uns in Bers bindung treten zu wollen.

A. Riebeck'sche Montanwerke, Act.-Ges. 3n Salle a. C.

Goldgrube. Gafhofs = Verkanf.

Sang dich am Bahnds u. Areis Chaufer gelegen, mit größer Zufunft (Cilendan-trolenvunft nach der Mistungen), größeres Grundbild mit ca. 22 Worgen Land bere vachtel), bat flotten Zacese und Reisjoer-fekr, nadqueist, gutes Geisfalt, itt andrer Unternehmen halber fofort aus freie sand zu Verfraufen. Breis im C. zwent. 50 000 Wart. Ungshiung ca. 20000 Mt. Geft. Diffetten von Eelblaufern S. U. 047 "Zuvalibendauft", Treeben.

Alckergrundstücke beleiben wir in jedem Betrage (6000 bis 300000 Mt.) à 3%. Gefuche mit Auffchr. "Stiftsgelder" an Rud. Nosse, Nagdeburg.

Aleines Geschäftshaus,

in bester Lage von Salle, Rabe bes Marttes, unter gunstigen Bedingungen zu verkaufen. Offert. unt. Z. 11076 an die Exped. d. Big. erbeten.

Differie Meckenburgische Güter ir jeder Größe und Breislage zu Kauf um Vacht bei unentgeltlichem Nachweis. W. Prähl, Gutsbefiger und Borispender eines Landw. Bereins, Schwerin, Orleansstraße 10.

Geftüt Renhaus,

Boft Bauvisich, Areis Delisich (faltblütiger, ichwerer Aderichiag) verlauft:
6 diediährige Dengiftohlen,
3 vorfährige Entfohlen, außerdem
1 Liahrigen, 3 Jährige und 2 ältere

Dengfte.

NB. Auf Der Diesjährigen Dresdener Ausstellung wurden dem Gestüt guerkannt:
4 I. Breife, 3 II. Breife, 1 III. Breis.

Ferkel

werden permanent abgegeben, 4— 5 Wochen alt, Areusung von beit gezogenen Bollblut-Portspire "Ger und Landschweine per et. 10,50 Mf. incl. Schwanzgelo und frants Halle oder umliegenden Stationen.

Amt Möckern

6. Magdeburg. [1145]
Cidene Sagelpane
a str. 55 Bfg. frei Bahn Roftan
itefeen [1103]

Gebrüder Lipmann, Roulaliches Amtsgericht. Gussone. Rosslau a. E. b. Roffia Botationsorud und Berlag von Dito Thiele, fur die Inferente verantwortlich Deine, Diermann, Salle (Gaale), Leipzigerstraße 87.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Meticu-Capital Wart 9000 000. Referven ca. "2000 000. Heierwit gestaten wir nus, bie in unferem Reuban befinblichen Trefor Sinrichtungen mit Stahlkammer und vermiethbaren Trefer Sinrichtungen mit Schahlfaninier und vermierthokreit Schrankfächern sowie ansgedehnten Rammen zur Aufnahme von gefchloffenten Depoth jeder Größe (für Werth-Gegenftände, Silber, Vreitofen) geneigter Bennhung zu empfehen; die Bedingungen baffür werden blilig gefellt.
Und halten wir unfere Tienfte für den sonftigen baukgefchäftlichen Aufnahme von Geldern gegen Berteh 1815.
Uns und Berkanf von Effekten, Aunahme von Geldern gegen Berteh 2015, dingungen, Aufbetoahrung nach Bertvalfung von Werthpapieren und Beleifung von Werthpapieren und Waaren zu binigen Beleifung von Werthpapieren glinsbedingungen

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co. Große Steinftrafe 75.

Gutsverfäufe

Landbank Berlin,

Proving Sachfen, Areis Ofterburg.

1. Rittergut Schönberg &, mit hochrentabler Ziegelei bei Seehanjen i. 21.

paar

Die Bersch begrü Nach willig Beibe * I wird, vier: 50 Ja

fein. Dberho

ber F englisch von M bestehe

wartet

Fürste ber gl Herbst Wie Ichiebe

bas 2 veröffe

Bosenich Errich M e b ist be und

ber große etwa Rult

Wefr Wehr Verzte nunni fehen

famme ben S für n

und G es mö ber bis beantr Beams gegang

Borft

betrie neue Vor i Fahrf jener Buftar zuverl tönner Majd

werbe follen fonber Sefch Etred ander

Sechaufen i. A. Gelemmatgröße ca. 143 ha, davon ca. 75 ha Acter (Rübene und Weigenboden), 30 ha Fettweiden in der Eldniederung, 3 ha Obif-plantagen, 12 ha frunktagtie Eldwiefeien (Canelmillig), 20 ha gutbe-tiandener Wald (viele Citen). Belt Gatten, Valler e. Gute Gebünde, iehr reichliches lebendes nub otes Juventar. Jahresproducion bei Elegelei 5-000 000 prima Chastilt. Ausgezichneter Localabig, flets outs Bereif.

2. Gut Schönberg, ca. 86 ha groß, davon ca. 65 ha After (Riffen: und Weigenhoden), 13 ha Hettweiben in der Elbnieberung, 2 ha Odiplantagen, 53 ha fruchtbarise Elbnieben (Konelmith). Gute Gebäude, jehr reichliches lebendes und tot:s Judentar.

3. Gert Schäuberg (after Hoff), ca. 125 ha, davon ca. 96 ha Alder (Milden und Weigenboden), 3 ha Obstplantagen, 12 ha fundsdarke Climicieu, 10 ha Hettiecken und volgung in der Climicieum, 10 ha harman und volgung in der Climicieum, 10 ha fundsdarke Climicieum, 10 ha fertige der erichtiete und in jum 1. Oct. d. 3. fertig. Sehr reichsiches lebenbes und totes Autentax.

4. Historique in Schöndere, ca. 13 ha groß, davon 10 ha historische Gewässer. Rest beste Elbiwiesen. Postage direct am Basser.

29affer.

5. Handelsgärtnerei in Schönberg, mitten im Torf, nahe der Kunstitraße gelegen, über 3 ha groß.

6. Nittergut Parishor - Wendomark, 3 Kilometer von Werben a. E. entfent, ca. 220 ha groß, davon ca. 150 ha After (Rübensund Weitzenschund) und Handelspielen. 12 ha deite Eltwiefen (Howlen mith; 3 ha Holgung, 28 ha Garten, 60 ha Heftweiden und vollessente Geböude. (Lichenjachwert). Vollfändiges lebendes und totes

Inventar.

7. Anseruhof in Wendemark, ca. 36 ha groß, davon ca. 18 ha Afder (Mübens und Weigenboden), 3 ha beste Cloweisen (handlits), 10 ha Fettiveiden an der Elde, Garten ur.

Die Gliter liegen an der Pflaiterstraße von Weteben a. E. nach Seedaugen i. A. Dietelben ionnen auf Wunste auch steiner. von größer angeiegt werden als oben angegeben. Fettin, hamburg, Verenen, hannoore, Magdeburg ind in 2-2% Clauben zu errichen. Vestichtigung bei vorsterer Annethung errechten die ben angeiegen Verlegen und den Verlichtigung bei vorsterer Annethung ische Seichelberg und der Verlichtigung bei vorsterer Annethung ische Seichelberg und der Verlichtigung bei vorsterer Annethung ische Verlichtigung bei vorsterer Annethung ische Verlichtigung bei vorsterer Annethung vor der Verlichtigung bei vorsterer Annethung verlichtigen fossen der Verlichtigung bei vorsterer Verlichtigung der Verlichtigen der Verlichtigen der Verlichtigung der

Die Landbank hrenftrage 43/44.

Die Oberbermaltung bon

Sdrönbera

Ban: und

In. großfliftigen besten Bennstebter Welskalk, 95% Achfalt, fleis frifc gebrant und lieferbar, offeriren wegen Babnanichluf zu anftert billigen Preisen Bennitedt, Boft- und Bahnftation. Bennfledter Kalkwerke,

09571

M. Maennicke & Schmidt.

ben 30. Ceptember an Bon Freitag,

baurischer Zugochsen und Stiere

preistverth bei mir gum Berfauf.

Moritz Schloss,

Salle a. C., Rönigftrafe 62. Fernfprecher 560.

Dampfdreichmaschine,

Leiftung ca. 100 Bentner täglich, für fleineres Gut eber um Lobinveichen possen, billig an berkaufen. Der Apparat kann auch allein abgegeben werden. Die Malcitune in jest täglich im Betrebe. Domitine Karlstobe.

b. Rofila (Barg).

Squarehead-Weisen

jur Caat, in vorzüglicher Qualität, hat gu mäßigem Breife abjugeben Ködel, Stat. Reufen b. Halle. Tafelklavier,

| + gut erhalten, billig zu verkaufen | + 0973) Lafontainestraße 19, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:abv:3:1-171133730-16872166X189809282-10/fragment/page=0010